

punkt 3

Nr. 05/2019 | 7. März

Mobil mit dem ÖPNV



Mit dem RE7 Bad Belzig und Umgebung erkunden

Start in die Ausflugssaison

S. 8/9 und 13

Foto: TMB-Fotoarchiv/Heiko Bansen/Naturparkverein Hoher Fläming e.V.



S. 4/5

Foto: JeeFoto/Kranert

Neues im Netz Elbe-Spree
Fahrgäste dürfen sich auf viele Verbesserungen ab 2022 freuen.



S. 16

Foto: Marc Cöcherer

Exklusive THE BAND-Vorpremiere
Ticketvorteil für das Erfolgsmusical aus Großbritannien sichern.



S. 19

Graphik: S-Bahn Berlin

Ersatzverkehr für S1 und S7
Umfangreiche Bauarbeiten für zweites Gleis in Potsdam und kürzere Fahrzeiten.

100 JAHRE EISENBAHNWERKSTATTANLAGE IN SENFTENBERG



Foto: Patrick Ruhland

Die Deutsche Bahn kann in Senftenberg auf einen Werkstattstandort mit langer Tradition zurückblicken. Ab 1914 begannen die Bauarbeiten, für die neue Anlage, da die bestehende zu klein wurde. Ein Lokomotivschuppen, ein Aufenthaltsgebäude, ein Werkstatt- und Magazinegebäude sowie ein Wasserturm

entstanden. Der 1. März 1919 ist der Gründungstag des Bahnbetriebswerkes Senftenberg als selbstständige Dienststelle. In den 80er Jahren wurde der Standort modernisiert. Aktuell werden dort Elektro- sowie Diesellokomotiven und Güterwagen instandgehalten. Eine Jubiläumsfeier ist für den Sommer vorgesehen.

AUS DEM INHALT

Handbuch für den Notfall

Bei einer Störung im S-Bahnbetrieb sind viele Helfer beteiligt. Ein Dispositionshandbuch zeigt den Beteiligten nun 140 Konzepte für denkbare Szenarien.

..... Seite 6

Mit dem geliehenen Rad ins Umland

Chorin und seine Umgebung entdeckt man am besten auf dem Rad. Am Bahnhof können sich Ausflügler unkompliziert verschiedene Räder mieten.

..... Seite 9

„Simply the best“ in Hamburg erleben

TINA – das TINA TURNER MUSICAL startet endlich in Hamburg. Mit dem IRE Berlin-Hamburg gelangt man günstig in die Musicalmetropole an der Elbe.

..... Seite 18

Die Saison für kleine Eisenbahner beginnt

Die Parkeisenbahn in der Wuhlheide dreht wieder ihre Runden. Besonderer Gast an Ostern ist der Osterhase, der auch noch Plätze zum Eiersuchen bereithält.

..... Seite 26

Am 30. März zum Fontane-fest nach Neuruppin

60 Plätze für die „Kultur im Regio“-Tour zu gewinnen

Endlich ist er da, der große Tag in Neuruppin, an dem das Fontane-Jubiläumsjahr eingeläutet wird. In der ganzen Stadt lockt am 30. März ein buntes Programm Besucher aus Berlin und dem Umland in die Fontanestadt. Nach dem Festakt in der Kulturkirche Neuruppin, an dem der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und der Ministerpräsident Dietmar Woidke teilnehmen, findet ab 16.30 Uhr die Eröffnung der Leitausstellung „fontane.200/Autor“ im Museum Neuruppin statt. Ein musikalischer Walk-Act begleitet die Gäste ab 15.30 Uhr zur Ausstellung. Vor Ort gibt es dann einen kostenfreien Rundgang durch die Sonderausstellung. Ebenfalls um 16.30 und 18 Uhr findet eine Führung durch den Tempelgarten statt und ab 18.30 Uhr öffnen die Neuruppiner unter dem Motto „Hereinspaziert!“ ihre Höfe und Gärten für die Besucher. An ausgewiesenen Orten finden Lesungen aus Fontanes Werken statt; es tragen unter anderem die Schauspieler Gösta Knothe und Christine Schmidt-Schaller Auszüge aus Romanen und Balladen des Schriftstellers vor. Im Rahmen des Festtages gibt es zudem Sonderöffnungszeiten der Einzelhändler in der Innenstadt, die sich mit einem Rahmenprogramm in die allgemeine Festtagsstimmung einbringen und ab 13 Uhr mit Ständen in der Innenstadt aufwarten. Und auch



Theodor-Fontane-Archiv, Potsdam

eine „Kultur im Regio“-Tour nimmt an diesem Tag Kurs auf Neuruppin: Gemeinsam mit Kulturland Brandenburg lädt DB Regio Nordost 60 punkt 3-Leser zur Eröffnungsveranstaltung am Samstag, 30. März, nach Neuruppin ein. Die An- und Abreise erfolgt mit einem Zug der Regional-Expresslinie RE6. Im Zug werden die Gäste vom Schauspieler Alexander Bandilla bereits auf das Thema Fontane eingestimmt. Für den Festakt sind Plätze vor der Kulturkirche reserviert. So erleben Fontanefans einen rundum ausgefüllten Tag ganz im Zeichen des berühmten Neuruppiner Autors.

INFO

Vollständiges Programm: →fontane-200.de

VERLOSUNG

Wer Plätze für die „Kultur im Regio“-Tour* nach Neuruppin zum Auftakt des Fontane-Jubiläumsjahres **am 30. März 2019** gewinnen möchte, meldet sich am Montag, dem 11. März telefonisch zwischen 10 und 11 Uhr (die Gewinnhotline ist nur zu diesem Zeitpunkt geschaltet, weitere Infos erfolgen per Post) unter folgender Nummer: ☎ **030 20451115**.

Für die Tour werden 60 Plätze verlost – die Plätze werden nach der Reihenfolge der Anrufer vergeben. Eine Person kann maximal 4 Karten gewinnen. Die nachfolgenden 10 Anrufer erhalten als Trostpreis eine Begleitpublikation von Kulturland Brandenburg zum Fontane-Jubiläumsjahr. Bitte beim Anruf Telefonnummer und E-Mail-Adresse bereithalten.

* mit dem **RE6** 10.05 Uhr ab | Berlin Gesundbrunnen ↑ an 21.50 Uhr
11.26 Uhr an | Neuruppin Rheinsberger Tor ↓ ab 20.30 Uhr

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Das #VBB-Team informiert



„VBB im Dialog 2019“ – Auftakt in Hennigsdorf

Die erste von insgesamt fünf öffentlichen Gesprächsrunden von „VBB im Dialog 2019“ fand am 27. Februar 2019 in Hennigsdorf statt. Bei VBB im Dialog informieren der Verkehrsverbund und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung in den fünf Brandenburger Planungsregionen zu den neuesten verkehrlichen Entwicklungen und Projekten bei Bahn und Bus.



im Dialog 2019

Auf den Veranstaltungen sind Vertreter und Experten der öffentlichen Verwaltungen, der Politik, der Verkehrsunternehmen und der Fahrgast-, Umwelt- und Wirtschaftsverbände sowie der Presse vertreten. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine:

- 18. März 2019 | Werder (Havel)
Region Havelland-Fläming
- 20. März 2019 | Forst (Lausitz)
Region Lausitz
- 27. März 2019 | Prenzlau
Region Uckermark-Barnim
- 8. April 2019 | Seelow (Mark)
Region Oderland-Spree

Weitere VBB-Informationen:
→vbb.de/vbbimdialog

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Unter **#VBBdigital** oder **#VBBTeam** finden Sie im Internet, auf Twitter oder Facebook Interessantes und Spannendes aus dem **#VBBLand**.



Bereits im Pilotprojekt „Rad im Regio“ hier auf der Linie RE3 getestet: Ein großes Fahrrad-Symbol wird die entsprechenden Abteile kennzeichnen, so dass Fahrgäste sie leicht finden.

Foto: Stjepan Sedlar, Grafik: VBB

Ganz schön komfortabel! Regionalverkehr der Zukunft

Welche Verbesserungen Fahrgäste im Netz Elbe-Spree ab Ende 2022 erwarten

❖ In rund drei Jahren ist es so weit, dann kommen im Netz Elbe-Spree die in der Ausschreibung festgeschriebenen Verbesserungen und Innovationen auf die Schienen von Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. Da Vorfreude bekanntlich die schönste ist, stellt punkt 3 die Leistungen noch einmal etwas detaillierter vor.

Am 25. Januar wurde die Neuvergabe des Regionalnetzes durch Verkehrsministerin Kathrin Schneider, Verkehrssenatorin Regine Günther und VBB-Geschäftsführerin Susanne Henckel bekannt gegeben. Künftig wird DB Regio Nordost die Linien RE2, RE20, den Flughafenexpress, RB10, RB14, RB24 und RB32 (alle Los 2) sowie RE7, RB20, RB21, RB22 und RB23 (Los 3) bedienen. Die ODEG gewann RE1 (Los 1) sowie RE8, RB17, RB33, RB37 und RB51 (Los 4).

Linienzuschnitt in zwei Stufen

Die zukünftige Linienführung im Netz Elbe-Spree beinhaltet zwei

Betriebsstufen: Die erste Stufe erfolgt vor Beendigung der Bauarbeiten für die Dresdner Bahn in Berlin (→ Grafik). Ist diese fertig, können weitere Verbesserungen für die Fahrgäste erreicht werden. Insbesondere der Flughafenexpress und der RE8 auf dem südlichen Linienast sollen erheblich beschleunigt werden. Unter anderem wird die Linie RE20 Berlin Hbf – Flughafen BER – Cottbus neu eingeführt. Außerdem sehen die Verkehrsverträge im Netz Elbe-Spree vor, dass auch während der Vertragslaufzeit von zwölf Jahren Angebote erweitert werden können. Vor dem Hintergrund einer wachsenden Stadt und steigenden Pendlerzahlen eine vorausschauende Entscheidung, die der Umwelt zugutekommt.

Mehr Sitzplätze für Pendler

Neben der Infrastruktur ist natürlich auch der Komfort wichtig. Auf den Linien des Loses 2 kommen Zugkonfigurationen mit jeweils fünf Doppelstockwagen mit 550 beziehungsweise 485 Sitzplätzen zum Einsatz. Auf den

pendlerstarken Linien – wie beispielsweise RE2 Nauen – Cottbus – werden Züge mit 550 Sitzplätzen auf die Schiene gebracht. Zum Vergleich: In den heute eingesetzten KISS-Zügen des Fahrzeugherstellers Stadler sind es 428 Sitzplätze. Die Flughafenlinien zeichnen zukünftig zusätzliche Abstellflächen und Ablagen für Gepäck aus. Spurtstarke Loks der Baureihen 182 und 147 sorgen für eine gute Beschleunigung und somit für pünktliche Fahrzeiten.

Die eingesetzten gebrauchten Fahrzeuge werden einer umfangreichen Rundumerneuerung unterzogen. Unter anderem erhalten sie neue Polster, Böden und Lackierung. Außerdem werden neue, größere Monitore mit einem modernen Fahrgastinformationssystem installiert. Auf ihnen wird dann in Echtzeit die Auslastung der Fahrzeuge angezeigt und die Auslastungsprognose für die weitere Fahrt. An den Einstiegstüren und Fahrzeugübergängen verbaute Zählsensoren erfassen die Auslastung in den einzelnen Wagen. Wohl die wichtigste Neuerung für die

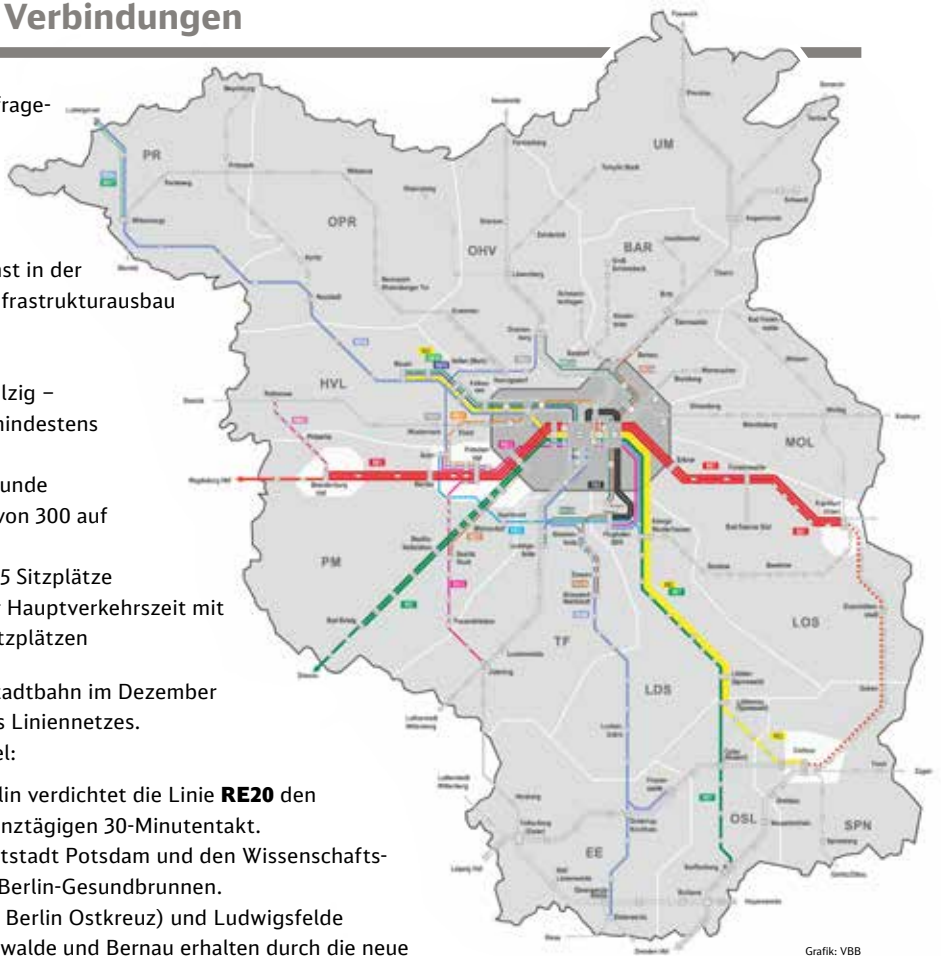
Erhöhte Kapazitäten, neue Verbindungen

Bis 2030 rechnet der VBB mit erheblichen Nachfragesteigerungen von abschnittsweise um bis zu 100 Prozent. Entsprechend werden die Kapazitäten durch eine dichtere Taktung und längere Züge erheblich erhöht, zum Beispiel:

- **RE2:** zwei statt einer Fahrt pro Stunde zunächst in der Hauptverkehrszeit Berlin – Lübbenau (nach Infrastrukturausbau Verlängerung nach Cottbus) und Erhöhung der Zugkapazität von 420 auf 550 Sitzplätze
- **RE7:** zwei statt einer Fahrt pro Stunde Bad Belzig – Berlin Wannsee und zukünftig durchgehend mindestens 420 Sitzplätze pro Zug
- **Berlin – Nauen:** vier statt drei Fahrten pro Stunde
- **Flughafenexpress:** Erhöhung der Kapazität von 300 auf 485 Sitzplätze
- **RB24:** Erhöhung der Kapazität von 300 auf 485 Sitzplätze
- **RE1:** drei statt zwei Fahrten pro Stunde in der Hauptverkehrszeit mit einer durchgehenden Zugkapazität von 637 Sitzplätzen

Mit Auslaufen der heutigen Verträge im Netz Stadtbahn im Dezember 2022 erfolgt gleichzeitig eine Neusortierung des Liniennetzes. Neue Verbindungen entstehen, wie zum Beispiel:

- Nach Fertigstellung der Dresdner Bahn in Berlin verdichtet die Linie **RE20** den RE2 zwischen Berlin und Cottbus auf einen ganztägigen 30-Minutentakt.
- Die **RB21** verbindet zukünftig die Landeshauptstadt Potsdam und den Wissenschaftsstandort Golm direkt mit Berlin-Spandau und Berlin-Gesundbrunnen.
- Eine neue Linie **RB32** bindet Oranienburg (via Berlin Ostkreuz) und Ludwigsfelde künftig direkt an den Flughafen BER an. Eberswalde und Bernau erhalten durch die neue Linienführung der RB24 eine Direktanbindung an den Flughafen. Zwischen den östlichen Berliner Bezirken und dem neuen Flughafen ergibt sich ein 30-Minutentakt.



Grafik: VBB

Die detaillierte Karte gibt es auf [→vbb.de/nes](http://vbb.de/nes)

Fahrgäste wird das WLAN in den Zügen sein.

Auf den Linien im Los 3 kommen drei- und fünfteilige Triebfahrzeuge vom Typ TALENT 2 (ET442) mit 270 beziehungsweise 150 Sitzplätzen, der Nachfrage entsprechend, zum Einsatz. Zum Beispiel werden auf der Linie RB22 zukünftig ein Fünfteiler (270 Sitzplätze) und auf der Linie

RB20 ein Dreiteiler (150 Sitzplätze) eingesetzt, die auf dem Abschnitt Golm-Potsdam gemeinsam in Doppeltraktion (420 Sitzplätze) fahren. Auf dem RE7 und auf der RB23 werden die Fahrten überwiegend in Doppeltraktion – Fünf- und Dreiteiler – gefahren. Für ihren Einsatz erhalten auch die ET442 eine Rundumerneuerung. Die im Los 2 beschriebenen Züge

bekommen ihre Frischekur in Wittenberge, die im Los 3 bei Bombardier in Hennigsdorf bei Berlin.

Stellplätze für Räder

Das VBB-Pilotprojekt „Rad im Regio“ ([→vbb.de/radimregio](http://vbb.de/radimregio)), das im Mai 2016 gestartet worden war, liefert wertvolle Erfahrungen zur Erleichterung der Fahrradmitnahme im Zug. Einige getestete Ideen werden nun gängige Praxis.

Besonders wichtig für die Radler unter den Fahrgästen: Es wird vorrangige Stellplätze für Räder geben. Eine klare Regelung, die für Ordnung im Zug sorgt, denn jeder kann schnell erkennen, was und wer wo hingehört. Auffällige Piktogramme am und im Fahrzeug weisen auf die Radstellplätze hin, diese haben sich im Test bewährt. So ist eine Orientierung schon vor dem Einstieg möglich. | Claudia Braun



Sichtbare Fahrradsymbole zeigen: Hier ist Platz für Fahrräder. Durch VBB-App „Bus und Bahn“, die VBB-Fahrinfo oder die Aushänge auf den Bahnhöfen können sich Fahrgäste bereits vor der Zugfahrt orientieren. So gibt es weniger Gedrängel beim Ein- und Ausstieg und die Züge können pünktlicher abfahren.

INFO
[→vbb.de/nes](http://vbb.de/nes)

QUALITÄTSOFFENSIVE S-BAHN PLUS

Gut gewappnet für den Ernstfall

Vorbereitete Konzepte helfen, schnell zu reagieren

Pünktlichere Züge sind ein erklärtes Ziel der Qualitätsoffensive S-Bahn PLUS.

Seit dem Start des Programms im Sommer 2018 hat sich der Wert um 1,8 Prozentpunkte verbessert. Ein Beweis dafür, dass die ausgearbeiteten Maßnahmen greifen.

Angesetzt wird natürlich bei den diversen Gründen für Störungen – etwa bei der Verfügbarkeit von Zügen, Weichen und Signalen – doch das reicht nicht. Denn ungefähr ein Drittel der Störfälle werden durch äußere Einflüsse, die Polizei- und Rettungseinsätze nach sich ziehen, verursacht. Aber auch hier gilt es, wertvolle Minuten aufzuholen und die Verspätungen so gering wie möglich zu halten. Deshalb haben S-Bahn Berlin und DB Netz gemeinsam daran gearbeitet, Abstimmungsprozesse im Störfall deutlich zu beschleunigen. Schließlich sind im Ernstfall viele Stellen beteiligt: Die Triebfahrzeugführer, die integrierte Leitstelle der S-Bahn, die sich um die Disposition von Zügen und Personal kümmert, die Betriebszentrale der DB Netz in Halensee, die die Fahrwege, Weichen und Signale kontrolliert und den Betrieb disponiert sowie die jeweiligen Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr vor Ort und deren Leitstellen.

Herausgekommen ist ein neu gestaltetes Dispositionshandbuch. Darin sind Konzepte für 140 Szenarien ausführlich vorbereitet, sie bilden die



Cover und Ausschnitt von Inhalt: DB Netz

Grundlage für das gemeinsame Vorgehen. Startpunkt waren 50 Konzepte. Für die jeweiligen Fälle, es geht hauptsächlich um größere Störungen bei denen zumeist zweigleisige Streckensperrungen notwendig sind, sind alternative Betriebskonzepte und Umfahrungs-

möglichkeiten hinterlegt. Wenn ein Triebfahrzeugführer eine Störung meldet, etwa ein Hindernis im Gleisbett an einer konkreten Stelle, entscheidet die Betriebszentrale in Abstimmung mit der Leitstelle S-Bahn, nach welchem vorbereiteten Konzept gefahren wird. „Alle am Bahnbetrieb Beteiligten, wissen sofort, was zu tun ist, können den Plan schnell umsetzen und die Fahrgäste informieren“, sagt Jens Hebbe, Leiter der Betriebszentrale S-Bahn Berlin.

INFO

Die S-Bahn Berlin hat ihr bisher umfassendstes Qualitätsprogramm S-Bahn PLUS zur Verbesserung von Pünktlichkeit, Qualität und Service im zweiten Halbjahr 2018 gestartet. Mehr als 30 Millionen Euro setzt die Deutsche Bahn bis 2025 dafür ein. Die Projektteams der Konzerngesellschaften DB Netz, DB Station & Service, DB Energie und S-Bahn Berlin haben die komplexen Betriebsabläufe unter die Lupe genommen und ein Programm mit mehr als 200 Bausteinen erarbeitet. →sbahn.berlin/qualitaet

Neues Dispositionshandbuch zeigt Wirkung

„Wir konnten nicht nur die Gründe für Störungen verringern, sondern auch die Verspätungsminuten pro Vorfall wurden um 20 Prozent gesenkt.“

Helge Schreinert, Regionalbereichsleiter von DB Netz



Mehr Mobilität für eine wachsende Stadt

Nahverkehrsplan bis 2023 vom Senat verabschiedet

Berlin wächst und wächst. Schon längst sind in den vergangenen Jahren jenseits des S-Bahn-Rings viele neue Wohnviertel entstanden und gleichzeitig viele neue Wege für Menschen, die täglich beispielsweise zur Arbeit, zum Studieren oder Einkaufen mit dem Öffentlichen Personennahverkehr fahren. Gut also, dass der Senat jetzt einen Nahverkehrsplan bis einschließlich 2023 beschlossen hat. Mit diesem Plan sollen bereits bestehende Stärken – Vielfalt und Kombinierbarkeit – weiter ausgebaut werden: Vom Regio-Verkehr über S- und U-Bahn, Straßenbahn und Bus bis zur Fähre wartet der ÖPNV mit vielen Möglichkeiten der Mobilität in und um Berlin auf. Themen wie Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit rücken zudem stärker in den Fokus, so soll bis 2022 vollkommene Barrierefreiheit, zumindest bei den Bushaltestellen, erreicht werden.



Foto: David Ulrich

Und bis zum Jahr 2030 hat man sich vorgenommen, auf Schiene und Straße schrittweise auf nicht-fossile Antriebsenergien umzustellen. Aber auch kleinere Vorhaben dürften sich bei den Fahrgästen schnell bemerkbar machen: Einsätze von größeren Fahrzeugen beziehungsweise längeren Zügen sind geplant sowie eine Taktverdichtung und die Ausweitung des 10-Minutentaktes. Neue Expressbuslinien sind ebenfalls in Aussicht gestellt sowie der generelle Ausbau des Stadt-Umland-Verkehrs, womit auch die Erschließung von Neubaugebieten gemeint ist. Wer sich detaillierter über die geplanten Maßnahmen informieren möchte, kann sich auf der Internetseite der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz den Nahverkehrsplan herunterladen.

INFO

→berlin.de/sen/uvk

Barocker Höhepunkt im Fontanejahr

Musikfestival Aequinox in Neuruppin verbindet Alte Musik mit modernen Klängen

Bereits zum zehnten Mal findet – wie immer pünktlich zur Tag- und Nachtgleiche – das Festival Aequinox im brandenburgischen Neuruppin statt. Am Wochenende vom 22. bis 24. März können Liebhaber der Alten Musik den unterschiedlichsten Konzerten und Inszenierungen des Barockensembles „lautten compagney“ lauschen. Wenn die Musiker nicht in Neuruppin sind, gastiert das Ensemble auf den Konzertpodien in Deutschland, Europa und weltweit. Für seine aufregenden musikalischen Brückenschläge wurde es mehrfach ausgezeichnet. Mitgründer Wolfgang Katschner übersetzt für das Musikfestival in Neuruppin die Musiksprache der Renaissance und des Barocks mit viel Spielfreude in die Gegenwart.

Für die Jubiläums-Ausgabe hat er sich etwas ganz besonderes einfallen lassen: Auf dem Programm stehen unter anderem am Freitagabend eine Shakespeare-Revue mit dem Sänger Dominique Horwitz, einer der größten Erfolge der „lautten compagney“. Neu für das Neuruppiner Publikum ist auch das Nachtkonzert, bei dem die Sopranistin Hanna Herfurter, begleitet von Gitarre, Lieder des Komponisten und Poeten John Dowland (1563 bis 1626) singen wird. Hanna Herfurter sorgt für Furore in der Klassik-Welt, wo sie zu den gefragtsten und versiertesten deutschen Sopranistinnen gehört. Ihr Projekt ist nicht einfach ein Crossover von Klassik und Jazz, sondern eine elektrisierende musikalische Symbiose.



Foto: Marcus Lieberenz

Alte Musik an originellen Orten: zum Beispiel im Kornspeicher Neumühle in Neuruppin.

Der Samstagmorgen eröffnet mit einer Lesung mit Musik und Gesang, bei der Eva Mattes von den Reisen des Entdeckers Marco Polo berichten wird. Die aus zahlreichen Theaterstücken und Filmen bekannte Schauspielerinnen tritt auch beim diesjährigen Höhepunkt des Festivals am Samstagabend auf: „Effi Briest und die Kunst des Ehebruchs“ vereint die Stimmen und Klänge bekannter Künstler. Der literarische Konzertabend greift thematisch den 200. Geburtstag des wohl bekanntesten Brandenburger Autors auf, Eva Mattes liest dazu aus Fontanes Roman.

Wie jedes Jahr findet das Festival an zahlreichen Orten in Neuruppin statt – und macht die unterschiedlichsten

Kirchen, Hallen und Räume zu Konzertsälen der besonderen Art. Erstmals mit dabei ist beispielsweise die evangelische Kirche Fehrbellin, die von Friedrich August Stüler gebaut wurde.

INFO

Anfahrt: je nach Veranstaltungsort mit **RE6** bis Neuruppin, Rheinsberger Tor oder Neuruppin, West

Bitte Bauarbeiten beachten: Am Wochenende vom 22.03. (Fr) bis 24.03. (So) fallen alle RE6-Züge zwischen Hennigsdorf und Velten (Fr) bzw. Gesundbrunnen und Velten (Sa/So) aus. Zwischen Gesundbrunnen/Hennigsdorf und Velten gibt es regelmäßigen Ersatzverkehr mit Bussen; bei An- und Abreise zu bestimmten Veranstaltungen sollte eine Fahrzeitverlängerung eingeplant werden. → bahn.de

Ausgewählte Termine für das Aequinox-Festival

Freitag, 22. März 2019, 19.30 Uhr | „Sommernachtstraum!“
im Kulturhaus Stadtgarten

Samstag, 23. März 2019 | 20.00 Uhr | „Effi Briest und die Kunst des Ehebruchs“
in der KulturKirche Neuruppin

Sonntag, 24. März 2019 | 16.00 Uhr | Landmarks-Meilensteine
im Konzertsaal der Neuruppiner Kliniken

Das komplette Programm, die einzelnen Veranstaltungsorte sowie weitere Infos zu den Veranstaltungen unter: → lauttencompagney.de
Karten kosten zwischen 20 und 35 €, telefonisch unter ☎ 03391 398844, online unter → reservix.de, sowie an allen Theaterkassen.

VERLOSUNG

Wir verlosen 2 x 2 Gästelisten-Plätze für das Eröffnungskonzert „Sommernachtstraum!“ inklusive An- und Abfahrt mit DB Regio Nordost (Brandenburg-Berlin-Ticket).

Wer gewinnen möchte, schickt bis zum 12. März eine E-Mail mit dem Betreff „Aequinox 2019“ an: info@punkt3.de

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Radtour durch den Hohen Fläming

In Bad Belzig startet die erste „Bergetappe“ des Jahres



Majestätisch thront die Burg Eisenhardt über Bad Belzig. Der Blick schweift vom Bergfried aus über die mittelalterliche Stadt. Geschichte, Kunst, traditionelles Handwerk erleben und regionale Produkte kosten – das passt bei dieser Tour zu Rittern und Schlossherren rund um die malerische Kurstadt perfekt zusammen. Durch den Naturpark Hoher Fläming geht es bis zum Prunkschloss Wiesenburg. Auf dem Weg erklimmen Sie sogar eine von Brandenburgs „höchsten“ Erhebungen.

Der RE7 bringt Sie ab Berlin in einer guten Stunde nach Bad Belzig. Besonders angenehm: Räder können Sie direkt beim Fahrradverleih im Bahnhof Bad Belzig ausleihen (Vor Anmeldung wird empfohlen). Das macht die Hin- und Rückfahrt gleich noch entspannter. Wenn Sie mit eigenen Rädern anreisen, beachten Sie bitte, dass im Regionalverkehr kein Anspruch auf Fahrradmitnahme besteht.

Radeln Sie die Bahnhofstraße in westliche Richtung. Nach ungefähr 500 Metern erreichen Sie schon die Burg Eisenhardt. Von der Burg genießen Sie einen fantastischen Ausblick auf die Stadt. Für Naschkatzen gibt es auf der Burg sogar eine Chocولاتeria, in der Sie den Schokoladenkünstler über die Schulter schauen können.

Anschließend geht es stadtauswärts und durch die Felder im hügeligen Hohen Fläming an Bergholz vorbei, durch Grubo und weiter durch die



Foto: Neumann



Die Tourempfehlung „Von Rittern und Schlossherren“ mit Offlinekarte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenlos aufs Smartphone.

Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: ca. 3 h (reine Radfahrzeit), Strecke: 36 km

reizvolle Landschaft mit ihrem Wechsel aus Feldern und Wäldern bis nach Wiesenburg. Schon von weithin grüßt die kegelförmige Spitze des prächtigen Schlosses. Etwa die Hälfte der

Wegstrecke ist nun geschafft. Lassen Sie die Räder stehen und flanieren Sie durch den Schlosspark, der mit seinem bemerkenswerten Baumbestand, den Terrassenbeeten, Teichen und angrenzendem Wald zu den wohl schönsten Parkanlagen zwischen Sanssouci und Wörlitz zählt. Für eine kleine Pause empfiehlt sich Simones Café (nur am Wochenende geöffnet).

Sie radeln weiter über Neuehütten und durch ein Waldstück nach Schmerwitz, wo das nächste Highlight auf Sie wartet, vorausgesetzt, Sie sind

an einem Werktag unterwegs: Bei Königsblau Keramik stehen spannende Einblicke ins Töpferhandwerk auf dem Programm.

Von Schmerwitz fahren Sie nach Hagelberg. Vor dem Ort erwartet Sie eine weitere prächtige Aussicht auf dem gleichnamigen Berg, einem echten 200er, der zu Brandenburgs höchsten Erhebungen zählt. Danach treffen Sie in Borne auf eine umfangreich sanierte und voll funktionsfähige Bockwindmühle (Führungen sind auf Anfrage möglich) und eine sehenswerte Feldsteinkirche. Vielleicht haben Sie auch Lust auf einen Besuch im Filzhof Borne, dort staunen Sie über die Filz-Skulpturen im Garten und erleben im Atelier, wie künstlerisch vielseitig mit dem Material gearbeitet werden kann. Dann radeln Sie zurück nach Bad Belzig.

Falls Sie noch Zeit haben, bevor Sie die Heimfahrt antreten, nutzen Sie doch die Gelegenheit, ein wenig Mittelalter-Feeling in der malerischen historischen Altstadt zu spüren.

Anreise

Hinfahrt: z. B. mit RE7
ab Berlin Hbf um 9.15 Uhr
Rückfahrt: z. B. mit RE7
ab Bad Belzig 16.43 Uhr
Fahrzeit: 1 Stunde 4 Minuten

Bitte beachten: Vom 15. bis 18.03.2019 fallen **nachts** die Züge zwischen Brück und Bad Belzig aus. Ein Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet.

Ticket-Tipp

Brandenburg-Berlin-Ticket
für bis zu 5 Personen

→bahn.de/brandenburg | →VBB.de

**Fläming-Bahnhof mit Radverleih**

Am Bahnhof 11, 14806 Bad Belzig
☎ 033841 798553
info@flaeming-bahnhof.de
Mo - Fr 4.45 - 18 Uhr,
Sa, So, Feiertag 8 - 18 Uhr

Chocolaterie Burg Eisenhardt

Wittenberger Straße 14
14806 Bad Belzig
März: Do-So 12 - 18 Uhr

**Simones Café am
Schloss Wiesenburg**

Am Parkeingang
14827 Wiesenburg/Mark
☎ 033849 50346
Samstag: 14 - 22 Uhr
Sonn-/Feiertage: 14 - 19 Uhr

**Königsblau Keramik und
Töpfer-Café**

Gutshof Schmerwitz 8
14827 Wiesenburg
→koenigsblau-schmerwitz.de

Filzhof Borne

Alte Belziger Straße 59
14806 Bad Belzig, OT Borne
☎ 033841 35231
→kunst-hof-flaeming.de

**Mit der App DB Ausflug
unterwegs**

- ! über 250 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ! inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell

**Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
und weitersagen!**



Auf den Sattel, fertig, los!

Für den Ausflug ins Umland das Fahrrad vor Ort mieten



Am Bahnhof Chorin lassen sich bequem Fahrräder leihen.

Foto: rentabike-chorin.de

Es ist wie jedes Jahr im Frühling: Die Bremsen sind ein wenig eingerostet, die Schläuche könnten auch mal wieder aufgepumpt werden – das eigene Fahrrad für einen Ausflug fit zu machen, schaffen die wenigstens pünktlich zum ersten Tag, der mit Temperaturen im zweistelligen Bereich zu einem Ausflug ins Umland einlädt. Zwar ist eine Fahrradmitnahme im Zug grundsätzlich möglich, die Plätze sind allerdings begrenzt. Insbesondere bei gutem Wetter und auf den für Ausflüge beliebten Linien RE 3 und RE 5 in Richtung Norden kann es dann schon mal eng werden. Wie gut also, dass es an vielen Regionalbahnhöfen in Brandenburg mittlerweile Fahrradverleihe gibt, bei denen man sich ganz bequem auf den Sattel schwingen und die Gegend erkunden kann. Wer auf der Suche nach einem geeigneten Ausflug ist, sollte sich die App DB Ausflug herunterladen: Über den Filter lässt sich sowohl die Tourart „Fahrradtour“ als auch die Kategorie – beispielsweise Familien – und die Region einstellen. Bei fast allen Radtouren werden Verleihstationen angeboten. Zum Beispiel die Tour „Klösterliche Gotik und schwarzbunte Kühe“, eine 26 Kilometer lange Radtour durch den Choriner Forst mit Stationen im Kloster Chorin, dem Ökodorf Brodowin und den Parsteiner See: Das waldreiche Gebiet im Nordosten Brandenburgs zwischen Havel, Oder und Barnim wurde von der UNESCO als so wichtig angesehen, dass es seit 1990 als Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin anerkannt ist. Im Unterschied zu einem Nationalpark ist dabei nicht nur

unberührte Natur ausschlaggebend, sondern auch das naturverträgliche Wirtschaften. Ausgangspunkt ist der Bahnhof Chorin. Gleich nebenan vom Bahnhofsgebäude befindet sich der Fahrradverleih Chorin. Hier lassen sich von März bis Oktober Fahrräder mieten, montags bis donnerstags auf Anfrage und am Wochenende zwischen 10 und 18 Uhr. Auf der Webseite →rentabike-chorin.de finden sich übersichtlich alle Informationen, der Verleih bietet im Umkreis von zehn Kilometern sogar einen Zustell- und Abholservice an. Damit der Ausflug an einem geplanten Tag gelingt, sollte unbedingt vorher abgeklärt sein, ob genügend Räder vorhanden sind, schnell entschlossene nutzen einfach die Online-Buchung. Im Sortiment befinden sich mehrgängige Tourenräder, Lastenräder und E-Bikes. Nach der rund dreistündigen Tour kann man sich im Biergarten des Bahnhofs entspannen ein Erfrischungsgetränk genehmigen, bevor es mit dem RE 3 wieder zurück nach Berlin geht.

INFO

→bahn.de/brandenburg

Anfahrt: Mit dem **RE3** von Berlin Hbf bis Chorin und zurück,
z. B. an einem Sonntag:

10:32 ab	↓	Berlin Hbf	↑	an 11:17
16:43 ab	↓	Chorin	↑	an 17:29

Bitte beachten: An den Wochenenden vom 9./10.3. sowie 23./24.3. ganztägiger Ausfall des RE3 zwischen Berlin und Bernau bzw. zwischen Gesundbrunnen und Berlin Hbf, Ersatz durch S-Bahn S2 (**Seite 24).

Über Bohlenwege ins Briesetal

Entdeckungen rund um Birkenwerder

Start: S-Bf Birkenwerder
Ziel: S-Bf Birkenwerder
Linie: S1 S8
Länge: ca. 8 km
Dauer: ca. 2,5 Stunden

Entdecken Sie das idyllische Briesetal mit seinen märchenhaften Auenwäldern – bei einer Wanderung rund um Birkenwerder. Auf dem abwechslungsreichen Rundweg lernen Sie auch eine Waldschule, ein Fachwerkhaus von 1740 und die Wohnstätte der Frauenrechtlerin Clara Zetkin kennen.

Ihr Ausflug startet am S-Bahnhof Birkenwerder, wo Sie rechts in die Clara-Zetkin-Straße einbiegen. Vorbei am Denkmal für die Opfer des Faschismus, dem Kaffeehaus Birkenwerder und einem sowjetischen Ehrenmal gelangen Sie an der zweiten Straßenecke zum stattlichen Rathaus von 1913.

Hier schwenken Sie rechts in die beschauliche Brieseeallee und nach gut 200 Metern links in einen unscheinbaren Fußweg, den Mönchseesteig, ein. Schon nach wenigen Metern beginnt ein Bohlenweg, der am Rand des Mönchsees entlangführt – ein erster Eindruck von der Bachtalland-

schaft, die Birkenwerder umgibt. Am Ende des Bohlenwegs führt die Tour links über die Brücke und weiter auf dem Mönchseesteig, bis dieser an der Hauptstraße endet. Hier biegen Sie rechts ein und überqueren die Brieseebrücke. An der nächsten Abzweigung, gegenüber der 1849 erbauten Dorfkirche, schwenken Sie in die Straße „Am Werder“ ein und biegen rechts ab – geradeaus steht

das älteste Fachwerkhaus Birkenwerders.

Weiter geht es über den sandigen Burgstellenweg, dann rechts in die Sacco-Vanzetti-Straße und gleich wieder links in die Florastraße, die zum Boddensee und an diesem entlang führt. Linker Hand sehen Sie schon von weitem das Restaurant Boddensee. Hinter der Gaststätte nehmen Sie den Pfad, der halbrechts



via reise-verlag/Klaus Scheddel

1 Mönchsee



via reise-verlag/Klaus Scheddel

Der Mönchsee wurde im 19. Jahrhundert als künstlicher See angelegt, um den Brieseefluss zu regulieren. Er diente als eine Art Stausee für eine Mühle, die heute nicht mehr existiert. Im Sommer ist er oft von Wasserlinsen überwuchert und erscheint als glatte grüne Fläche.

2 Ältestes Fachwerkhaus



via reise-verlag/Klaus Scheddel

Das um 1740 erbaute Lehmfachwerkhaus am Werder 6 ist ein liebevoll gepflegtes Kulturdenkmal. Die ehemalige Fischerkate mit grünen Fensterläden und roten Dachziegeln steht malerisch unter Bäumen an einer sandigen Dorfstraße.

Am Werder 6, 16547 Birkenwerder

3 Boddensee



via reise-verlag/Klaus Scheddel

Der fast kreisrunde und von Wald umgebene Boddensee entstand schon während der letzten Eiszeit.

Das Flüsschen Briesee versorgt ihn mit frischem Wasser.

Am Nordufer ragt weithin sichtbar das „Restaurant Boddensee“ mit seiner Terrasse in den See.

WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE

vom See wegführt. Immer geradeaus geht es auf einem weiteren Bohlenweg über die Briesa zur Wensickendorfer Straße, in die Sie rechts einbiegen. Von nun an geht der Weg geradeaus über die Autobahnbrücke, durch eine Bahnunterführung und am Waldfriedhof vorbei, wo der asphaltierte Fahrweg zum Waldweg wird. Etwa 500 Meter hinter dem Waldfriedhof biegen Sie rechts ab: Hier beginnt der spektakuläre **Briesetaler Steig 4**, der durch einen im Wasser stehenden Erlenbruchwald ins Innere des Briesetals führt. Am Ende des Briesetaler Steigs biegen Sie links ein und nehmen an

der nächsten Weggabelung wieder den linken Abzweig. Nach etwa 200 Metern gelangen Sie zum komplett von Wald umschlossenen Ortsteil Briesa und biegen am Biergarten Briesekrug rechts ab. An der nächsten Kreuzung weisen Schilder nach links zum Mini Monkey Kletterwald (Saisonstart: 1. April) und zur **Waldschule Briesetal 5**.

Zurück an der Kreuzung erreichen Sie geradeaus auf dem Fußweg entlang der kaum befahrenen Straße nach rund einem Kilometer wieder Birkenwerder. Hier geht es auf der Fichteallee weiter und an einer Biegung links in die Richard-Wagner-

Straße. An deren Ende sehen Sie die **Clara-Zetkin-Gedenkstätte 6**. Nach rechts gelangen Sie auf der Summter Straße zur Roten Brücke, auf der Sie die Bahngleise überqueren. Dahinter führt gleich links die Straße An der Bahn zum S-Bahnhof Birkenwerder.

Tickettipp: Mit der Tageskarte sind Ausflugslustige den ganzen Tag lang mobil. Wer aus der Berliner City zu dieser Tour aufbricht, wählt die Tageskarte Berlin ABC zum Preis von 7,70 €. Damit können bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden, wenn der Inhaber mindestens 15 Jahre alt ist. →sbahn.berlin/tickets



Restaurant Boddensee



Das Restaurant bietet feine regionale Küche – und eine traumhafte, in den See ragende Terrasse.

Briesallee 20, 16547 Birkenwerder
→boddensee.com
Öffnungszeiten: täglich 12-20 Uhr

4 Briesetaler Steig



Der Briesetaler Steig führt durch eine märchenhafte Feuchthandschaft. Der Steig schlängelt sich durch urwaldartiges, sumpfiges Gelände. Mit Moos bewachsene Bäume und die grün überwucherte Wasseroberfläche, aus der Totholz herausragt, wirken geheimnisvoll.

5 Waldschule Briesetal



Natur zum Anfassen und Lernen: Besucher erfahren viel über Vegetation, Forstwirtschaft und Insekten.
Briesa 13, 16547 Birkenwerder
→waldschule-briesetal.de
Mo-Fr 8-15 Uhr (ganzjährig),
So 12-17 Uhr (April bis Oktober)

6 Clara-Zetkin-Gedenkstätte



Die kommunistische Reichstagsabgeordnete und Frauenrechtlerin Clara Zetkin lebte von 1929 bis 1932 in Birkenwerder. In ihrem Wohnhaus sind persönliche Gegenstände der Politikerin zu sehen.
Summter Straße 4, 16457 Birkenwerder
Mo + Fr 11-16 Uhr, Di + Do 11-18 Uhr

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→www.potsdamtourismus.de



Orchideenaustellung in der Biosphäre


 Orchideen – Königinnen der Blüten werden sie genannt. Erleben Sie eine wahre Blumenpracht, farbenfroh und duftend, in der Sonderausstellung „Orchideen – Blühende Fantasien“. Sie erfahren dabei erstaunliche Dinge über bekannte und weniger bekannte Arten dieser tropischen Pflanzen. Bei einer Rallye können Sie Ihr Wissen testen. Doch nicht alle Blüten sind echt. Manche bewegen sich. Dann handelt es sich um einen Orchideenmanti. Diese Fangschrecken sind einzigartige Tarnkünstler und neue Bewohner der Tropenhalle.



Foto: Kubitza

In der Dauerausstellung bekommen Sie Einblicke in die Geheimnisse der tropischen Natur. Die Paradiesvogelblume, Schlangenhaut oder ein Schildkrötenpanzer bergen geniale Konstruktionen. Kluge Tüftler haben sie sich abgeschaut und spezielle Technologien daraus entwickelt. Außerdem entlädt sich stündlich ein tropisches Gewitter und Sie können das Schmetterlingshaus besuchen.

Eine Kunstausstellung im Foyer zeigt Arbeiten von Design-Studierenden, von der tropischen Ausstellung inspiriert.

INFO

Biosphäre Potsdam: Orchideenzauber, Dschungel und Restauration
Georg-Hermann-Allee 99
14469 Potsdam
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa-So 10-19 Uhr
Letzter Einlass 90 Minuten vor Schließung

AUSFLÜGE IN BRANDENBURG


Brandenburg auf der ITB

Erstmalig auch beim Berlin Travel Festival



Neuruppin ist die Geburtsstadt von Theodor Fontane, die auch die Leitausstellung zum Jubiläumsjahr zeigt.

Foto: TMB-Fotoarchiv/Frank Liebke

 Theodor Fontanes Geburtstag jährt sich am 30. Dezember 2019 zum 200. Mal. Das wird im ganzen Land mit zahlreichen Veranstaltungen und Ausstellungen gefeiert. Und so nimmt der bekannte Autor auch auf zahlreichen Ebenen des Brandenburg-Standes auf der ITB Berlin 2019 einen großen Platz ein. Die Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte, die AG „Städte mit historischen Stadtkernen“ und auch die Brandenburger Reisegebiete präsentieren das Jubiläum in ihren Ausstellungsbereichen.

Wer etwas Frühlingsluft „schnuppern“ möchte: Zum ersten Mal wird auch die Aktion „Winterliches Brandenburg“ bis zum 14. April 2019 verlängert und kann damit für eine „Frühlingsauszeit“ genutzt werden. Am Zentralcounter steht eine TMB-Mitarbeiterin den Besuchern beratend zur Seite.

„Auftanken“ ist das Motto einer neuen Erlebnisfläche. In einem offen gestalteten Raum mit natürlichen Materialien, großzügigen

Sitzmöglichkeiten und Handyladepunkten können die Messebesucher ins Gespräch kommen oder sich entspannen. Über mehrere Monitore werden Naturszenen gezeigt, an zwei Säulen kann man in die Fontane-App des rbb reinschauen. Am Wochenende wird zusätzlich eine Bar installiert, an der Wasser ausgegeben wird, und es liegen Fontane-Ausgaben der neuesten Publikationen des Aufbau Verlags zum Schmökern aus.

Interaktiv und digital wird Brandenburg am Stand auch über eine Stele erfahrbar sein, an der es Ausflugstipps, Informationen zu Sehenswürdigkeiten und vieles, vieles mehr gibt.

Vom 8. bis 10. März 2019 ist Brandenburg erstmalig auch auf dem Berlin Travel Festival in der ARENA BERLIN vertreten. Die Veranstaltung, die nun zum zweiten Mal stattfindet, wendet sich besonders an junge Reisende und ist eine Kombination aus Workshops, Ausstellungen, Netzwerk-Veranstaltung und Unterhaltung.

Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps: →reiseland-brandenburg.de

Sieben Ausflüge

Fontane-Tipps im A5 Format

„Wenn du Reisen willst, musst du die Geschichte dieses Landes kennen und lieben“, war Fontanes Credo. Sich dem Autor nähern kann man ganz einfach, indem man authentische Fontane-Orte in Brandenburg besucht. Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH hat sieben Fontane-Ausflüge zusammengestellt: Tagestouren sowie Kurzreisen mit Übernachtung, kompakt beschrieben auf je einer Karte im A5-Format mit Einkehrtipps und Hinweisen auf ausgewählte Übernachtungsorte.

Die Fontane-Touren im Rezeptkarten-Format gibt es beispielsweise für Fontanes Geburtsstadt Neuruppin inklusive Ruppiner See. Am ersten Tag des zweitägigen Ausflugs mit Übernachtung wandelt man auf Fontanes Spuren durch Neuruppin, das mit großzügig angelegten Straßen und Plätzen, klassizistischer Architektur und dem Tempelgarten des Kronprinzen Friedrich überrascht. Hier befindet sich auch das Geburtshaus des Dichters und



Bei einem Spaziergang durch Ribbeck findet man noch vieles so, wie es bereits Theodor Fontane dort sah.

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

das Fontane-Denkmal. Im Museum Neuruppin kann man bei einer „Zeitreise“ in das Leben und Werk Fontanes und die Geschichte der Stadt eintauchen.

Weitere Tipps gibt es auch für den Stechlinsee, den Schwielowsee, das Oderbruch, den Spreewald sowie Brandenburg-Plaue und Ribbeck im Havelland.

INFO

Die Fontane-Touren im Rezeptkarten-Format gibt es kostenlos bei der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH unter: ☎0331 2004747, bei den Tourist-Informationen der beschriebenen Orte und unter →reiseland-brandenburg.de. Weitere Infos und die ausführlichen Touren-Beschreibungen unter: →reiseland-brandenburg.de/fontane200

Rund um Bad Belzig

Weite Blicke über Stadt und Land

Los geht's zu einer 15-Kilometer-Wanderung in der schönen Altstadt von Bad Belzig am Marktplatz. Nach wenigen Schritten plätschert der Belziger Bach, der zu den saubersten des Naturparks Hoher Fläming gehört. Im sogenannten „Mühlenhölzchen“ fließt er durch eine idyllische Bachaue. Die Wanderung geht vorbei am Kurpark und der SteinTherme. Unter Kiefern werden die ersten Fläminghöhen erklommen und es bieten sich schöne Aussichten.

Am Rande einer Orchideenwiese kann man die „Sphären“, ein Kunstwerk am Internationalen Kunstwanderweg, sehen. Der Weg führt weg von der Stadt und durch Mischwälder zu einem ersten



Burg Eisenhardt liegt auf einem Höhenrücken des Fläming im Südwesten Bad Belzigs.

Foto: TMB-Fotoarchiv/Heiko Bansen/Naturparkverein Hoher Fläming e.V.

Trockental, der „Rummel“.

Durch die an die Toskana erinnernde Landschaft rund um Mehlsdorf gelangt man zu den „Steilen Kieten“. Vorbei am Bahnhof kann man vom Presseberg die wohl schönste Aussicht genießen. Von hier führt der Weg steil hinab in die Stadt, vorbei an der historischen Postdistanzsäule, welche an die sächsische Vergangenheit der Stadt erinnert, und der Burg Eisenhardt. In den Burgwiesen empfängt den Wanderer wieder das bekannte Plätschern des Belziger Bachs und es geht zurück zur Altstadt.

INFO

Weitere Informationen und Tipps: →reiseland-brandenburg.de/wandern



FRÜHLINGS- UND OSTERANGEBOTE IM LAND BRANDENBURG

OSTERN AUF DEM LANDE

Hotel Restaurant Markgraf Kloster Lehnin OT Lehnin, Havelland

Verbringen Sie einen Kurzurlaub im ländlichen Örtchen Lehnin unweit der Klosterkirche. Neben einem hervorragenden Speiseangebot erkunden Sie die Umgebung und genießen mit einem festlichen Feuer die Osterzeit.

Leistungen: 3 Übernachtungen im Komfort-Doppelzimmer mit WC/DU, inkl. Halbpension, Begrüßungscocktail, 3-Gänge-Wahlmenü, Lammhaxenessen, geführte Wanderung, Osterfeier, Saunanutzung

Preis: 191 € pro Person

Reisezeitraum: 19.04. bis 23.04.2019

Jörg und Elisabeth Meyer GbR
Friedensstraße 13 | 14797 Kloster Lehnin



FRÜHLINGS- WILLKOMMEN

Hotel Mohr & SPA Werder OT Töplitz, Havelland

Erholen Sie sich in der schönen Inselstadt Werder, nahe Potsdam, um die kalten Wintermonate hinter sich zu lassen. Das familiengeführte Hotel in ruhiger Lage lädt zum Entspannen im kleinen, aber feinen SPA-Bereich ein.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Komfortzimmer mit WC/DU, inkl. Frühstücksbuffet, Wellnessbegrüßungscocktail, 1 x Obstteller auf dem Hotelzimmer, 1 Flasche Mineralwasser, Nutzung der SPA-World, je 1 x Ganzkörper-Entspannungsmassage

Preis: 198 € pro Person

Reisezeitraum: 01.03. bis 01.06.2019

Hotel Mohr & SPA | Inh. Thilo Mohr
Neu-Töplitzer Straße 1, 14542 Werder/Havel (OT Töplitz)



KURZE AUSZEIT

Ringhotel VITALHOTEL ambiente Bad Wilsnack, Prignitz

Mitten in der Elbtalau gelegen können Sie hier die ersten Boten des Frühlings genießen. Ob ein Tag in der Kristalltherme oder ein Ausflug zum bekannten Storchendorf Rühstädt, der kurze Aufenthalt garantiert erholsame Tage.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit WC/DU oder Bad, inkl. Frühstücksbuffet, täglich ein 3-Gänge-Menü

Preis: 179 € pro Person

Reisezeitraum: ganzjährig

ambiente Wellness Hotel group GmbH & Co. KG vertreten durch die Komplementärin ambiente Wellness Hotel group Verwaltungs GmbH | Badstraße 5-7 | 19336 Bad Wilsnack



„GOLF & GOURMET“- AUFENTHALT

The Lakeside – Burghotel zu Strausberg Strausberg, Seenland Oder-Spree

Das Angebot ist ideal für Golf Freunde, die das gewisse Etwas suchen. Im Hotel erwartet die Golfspieler nach einem aktiven Tag eine erholsame Zeit im Wellnessbereich mit Sauna, Schwimmbad, Fitness und vielem weiteren.

Leistungen: 2 ÜN im DZ mit Dusche/WC oder Bad, inkl. Frühstücksbuffet, Nutzung der Wellnessanlage, Golf im Golfpark Wilkendorf auf zwei Plätzen inkl. Token, Elektro Trolley sowie 2 Softgetränke pro Tag und Greenfee, Begrüßungsglas Champagner und Trüffelpralinen, 4-Gänge-Feinschmeckermenü inkl. begleitender Getränke, Partnercard

Preis: 319 € pro Person

Reisezeitraum: 01.04.2019 bis 01.11.2019

Castle & Garden Betreiber Gesellschaft Strausberg mbH
Gielsdorfer Chaussee 6 | 15344 Strausberg



HEIDEN VON KUMMEROW – AUF DEN SPUREN EHM WELKS

Tagesausflug Uckermark URANIA „Wilhelm Foerster“

Diese Tagesfahrt führt in die Welt von Schriftsteller Ehm Welk und seinen Romanfiguren. Die Teilnehmer reisen ins Dorf Biesenbrow, in der Uckermark, welches Geburtsstätte Welks und Vorbild seines Romandorfes Kummerow ist. Während des Tages wird die Handlung seines Werkes „Die Heiden von Kummerow“ immer wieder aufgegriffen.

Leistungen: Außenbesichtigung des Geburtshauses von Ehm Welk, Besichtigung der Feldsteinkirche und Briesenbrower Schule, Besuch des Grabes von Welks Mutter und Schwester, Bustransfer, Mittagessen, Reiseleitung

Preis: 73 € pro Person

Termin: 28. April 2019

Abfahrt: 8 Uhr ab Potsdam Hbf

URANIA „Wilhelm Foerster“ Potsdam e. V. (Potsdam)
Gutenbergstraße 72 | 14467 Potsdam



EIN FRÜHLINGSTAG IM FLÄMING

Tagesausflug Fläming URANIA „Wilhelm Foerster“

Diese Tagesfahrt entführt Sie in die eiszeitlich geprägte Landschaft des Fläming. Zahlreiche Findlinge machen den Höhenzug zu einem einzigartigen Reiseziel. Die Landschaft ist das Zuhause seltener und bedrohter Vogelarten. Auch kulturell hat der Fläming viel zu bieten, wie z. B. das Töpferhandwerk aus langer Tradition in Görzke.

Leistungen: Führung durch die Töpferei Heinitz im Dorf Görzke, Besuch des naturnahen Sammlergartens von Christian Höhne in Wiesenburg, Führung durch den Schloss- und Landschaftspark Wiesenburg, Reiseleitung

Preis: 63 € pro Person

Termin: 16. Mai 2019

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Potsdam Hbf

URANIA „Wilhelm Foerster“ Potsdam e. V. (Potsdam)
Gutenbergstraße 72 | 14467 Potsdam



Ihr S-Bahn (+)

7. Berliner Impro-Marathon an einem Tag

Gewinnspiel*

Festival mit offener Bühne und internationalen Gruppen am 6. April

„Mach mit!“ lautet das Motto am 6. April, wenn Europas größtes Ein-Tages-Impro-Festival in der Brotfabrik dazu einlädt, das ganze Universum der Berliner Improszene geballt an einem Tag zu erleben.



Foto: Veranstalter

Ab 18 Uhr zeigen 20 Berliner Gruppen zehn Stunden lang auf fünf Bühnen in fünf Sprachen gleichzeitig Improtheater in seinen zahlreichen Variationen. Als Musical oder Horror, frei Schnauze oder streng nach Regeln – auch das Publikum kann mitmachen und sich auf die offene Bühne wagen. Ein spontanes Vorbeischauen für zwei Stunden ist genauso möglich wie den gesamten Impro-Marathon dabei zu sein. Um 4 Uhr morgens startet für Besucher und Schauspieler die After-Show-Party bis zum Sonnenaufgang.

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für den 7. Impro-Marathon am 6. April 2019 ab 18 Uhr in der Brotfabrik. Kennwort: „7. Improvisations-Marathon“
Wer kein Glück hat, erhält Karten für 16 €, ermäßigt 10 € über die Webseite des Veranstalters und an der Abendkasse.

→ berliner-impro-marathon.de
Kulturzentrum Brotfabrik
Caligariplatz 1, 13086 Berlin
Tram M2, 12, M13 – Haltestelle Prenzlauer Allee/Ostseestraße

Schattenbilder, die tief berühren

„Shadowland – Das Original“ kommt nach Berlin zurück

Die ineinanderfließenden Schattenbilder, die neun Darsteller mittels Tanz, Akrobatik und einer starken Lichtquelle zu mitreißender Musik auf die Leinwand bringen, machen „Shadowland“ fast schon



Foto: Emmanuel Donny

zu einem modernen Klassiker. Mittlerweile hat die amerikanische Show-Sensation von Pilobolus mehr als 1,5 Millionen Zuschauer in 34 Ländern auf vier Kontinenten begeistert. Im April 2019 kehrt „Shadowland – Das Original“ auf ausgewählte Bühnen zurück. Vom 9. bis 14. April verschmelzen uralte Kulturtechniken – Schattenspiel, Tanz und Musik – zu einem Kunstwerk, das mit seiner emotionalen Kraft und Authentizität die Zuschauer auch im Zeitalter der Digitalisierung tief berührt.

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Shadowland – Das Original“ am 14. April 2019 um 19.30 Uhr. Kennwort: „Shadowland 1“

Karten gibt es regulär ab 29,90 € an den bekannten Vorverkaufsstellen und online u. a. unter →eventim.de.

→ shadowland-show.de
Theater am Potsdamer Platz
Marlene-Dietrich-Platz 1
10785 Berlin
Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 S26 U2**

Erst Eigentor, dann Siegestreffer

Niklas Stark traf in beide Tore / Nun gilt es in Freiburg

So kann es Fußballern gehen – da wollen sie eine Torgefahr abwenden, aber sie bugsieren das Leder ins eigene Tor. Genau das passierte Herthas Abwehrreihen



Foto: City Press/Hertha BSC

Niklas Stark gleich nach der Pause in der 46. Minute. Aber die Berliner ließen sich nicht hängen, antworteten postwendend. Marko Grujic (50.) setzte einen Abpraller zum 1:1 ins Mainzer Netz. Dann war es ausgerechnet Niklas Stark, der mit unbändigem Siegeswillen das Blatt wendete und für den 2:1-Sieg sorgte (60.) – der erste Hertha-Erfolg im Olympiastadion 2019. Jetzt warten schwere Gegner auf die Hauptstädter – zunächst geht es nach Freiburg und Leipzig, dazwischen kommt Dortmund.

Geht die Reise in der Tabelle trotzdem wieder nach oben? | mpj

Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – VfB Stuttgart“ am 32. Spieltag im Olympiastadion Berlin. Kennwort: „Hertha BSC – VfB Stuttgart“


→ herthabsc.de
Olympiastadion Berlin
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaup-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 22. März 2019 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn(+) 

THE BAND – jetzt für alle buchbar

Bis zu 50 Euro sparen für die exklusive S-Bahn-Vorpremiere am 10. April 2019

 Seit mehr als einem Jahr ist „THE BAND – das Musical“ mit der Musik von Take That der große Hit in Großbritannien. Jetzt kommt das Feel-Good-Musical endlich nach Berlin und das Beste: Bis vor kurzem war die exklusive S-Bahn-Vorpremiere am 10. April im Stage Theater des Westens nur S-Bahn-Abonnenten vorbehalten. Nun ist die Bühne frei für alle, die noch kein Ticket zum Träumen haben. Zwar sind die Tickets der Preiskategorie Premium bereits ausverkauft, Tickets in den Preiskategorien 1 bis 3 sind mit einem Preisvorteil zwischen 30 und 50 Euro aber noch verfügbar (* Tabelle unten).

Als Darsteller sind unter anderem Prince Damien und Heike Kloss mit von der Partie. Prince Damien wurde bekannt, als er mit seinem Song „Glücksmoment“ 2016 Sieger bei „Deutschland sucht den Superstar“ wurde. Seine Tanzkünste konnte er 2017 bei der Show „Dance Dance Dance“ unter Beweis stellen, wo er gemeinsam mit Luca Hänni im Finale den Sieg holte. Bei „The Band“ spielt er ab April einen der fünf Jungs der Boygroup.

Heike Kloss wurde in den 90er Jahren als „Biene“ an der Seite von Atze Schröder mit der Comedyserie „Alles Atze“ bekannt und hat seitdem in mehreren Serien, aber auch in Musicals („Grease“ in Berlin, „Cats“ in Hamburg) und Theaterstücken mitgespielt. In „The Band“ wird Heike Kloss die erwachsene „Zoe“ spielen.

Eine Geschichte über die Kraft der Musik

Die Geschichte des Musicals könnte die Vergangenheit von vielen sein, die in ihrer Jugend für eine Boyband geschwärmt haben: Das Stück handelt von fünf Teenagern und Fans einer Boygroup. Aufgewachsen in den Neunzigerjahren, stellt deren Liebe zu ihren Idolen ihr junges Leben auf den Kopf. Doch wie das Leben so spielt,



Die berühmteste Boyband der Neunziger: Die Songs von Take That werden in dem neuen Musicalhit „THE BAND – das Musical“ zu neuem Leben erweckt.

verlieren sie den Kontakt. Erst nachdem eine der mittlerweile erwachsenen Frauen Karten für ein Comeback-Konzert ihrer Lieblingsboyband von damals gewinnt, treffen sich die einstigen Schulfreunde nach 25 Jahren wieder. Alles ist ganz anders, als sie es sich als Jugendliche erträumt hatten. Aber die Liebe zur Musik bringt die alten Freundinnen wieder zusammen. Eine herzerreißende Geschichte über Freundschaft, wiederentdeckte Jugendzeiten und die unglaubliche Kraft der Musik. Songs von Take That wie „Never Forget“, „Back for Good“ oder „Relight My Fire“ rahmen die bunte und lebensfrohe Inszenierung rund um die professionellen Musicaldarsteller clever und charmant ein. Während die Lieder im englischen Original gesungen werden, sind die Dialoge auf deutsch.

Bandmitglied Howard Donald möchte den Zuschauern in Deutschland eine ganz besondere Message übermitteln: „Es geht nicht um Take That. Es ist eine Geschichte über das Leben. Dabei ist es fast egal, auf was für Musik man steht. Denn es geht darum, wie man in seinen jungen Jahren mit Musik aufgewachsen ist. Wie man

gemeinsam mit seinen Freunden und der Musik gelebt hat, als Fan, als jugendlicher“. Und so spricht dieses Musical nicht nur Take That-Fans an, sondern auch all diejenigen, die jemals in einem Zimmer voller Bandposter gewohnt, Musik gehört und sich in eine andere Welt geträumt haben.

Ihr S-Bahn-Plus:

Vorpremiere „The BAND – das Musical“, 10. April 2019, 19 Uhr

Preiskategorie	Regulärer Preis ¹	S-Bahn-Vorpremiere
Premium Front	119,90 €	ausverkauft
Premium	109,90 €	ausverkauft
PK 1	99,90 €	49,00 €
PK 2	89,90 €	49,00 €
PK 3	79,90 €	49,00 €

¹ gültig für eine vergleichbare Mittwochsveranstaltung im April

Ihr S-Bahn-Plus: Tickets für alle Schnellbucher gibt es unter:





- online → musicals.de/sbahnberlin2
- telefonisch ☎ 01805 114113^{2,3}, Stichwort S-Bahn Berlin

² zzgl. Gebühren bei Versand (4,90 €), ticketdirect kostenlos
³ 0,14 €/Min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min

→ sbahn.berlin/theband

Stage Theater des Westens Berlin

Kantstraße 12, 10623 Berlin

Bf Zoologischer Garten    

Hoppegarten öffnet

Saisonstart mit Renntag am 7. April 2019

Es ist wieder so weit: Am 7. April startet die Reitsportsaison mit der „Großen Saisonöffnung – Landpartie-Renntag“ in das Jahr 2019. Tausende Fans können es kaum erwarten, dass die Vollblüter zum ersten Mal in diesem Jahr ihre Startboxen beziehen und sich die Türen wieder öffnen. Besucher erleben den Nervenkitzel einer Wette, feuern die Pferde an oder genießen ein Picknick, das kunterbunte Unterhaltungs- und Kinderprogramm sowie den Biergarten. Die Rennbahn Hoppegarten bietet eine unverwechselbare Atmosphäre als Ausflugsziel für jedermann!



Foto: Veranstalter

Ihr S-Bahn (+)
15% gespart

Ihr S-Bahn-Plus: Wer ein Sattelplatz¹-Ticket für die Rennbahn Hoppegarten bei der S-Bahn Berlin kauft, spart über 15 % gegenüber dem Kauf an der Tageskasse. Nur bei der S-Bahn im Vorverkauf erhältlich: das Familienticket².

Termin	Rennen	Vorverkaufspreis ³
Sonntag, 07.04.2019	Große Saisonöffnung, Landpartie-Renntag ⁴	Sattelplatz 10 € statt 12 €, Familienticket 15 €
Ostersonntag, 21.04.2019	Osterrenntag ⁴	Sattelplatz 10 € statt 12 €, Familienticket 15 €
Samstag 11.05.2019	Renntag der Bau- und Immobilienwirtschaft ⁴	Sattelplatz 10 € statt 12 €, Familienticket 15 €
Sonntag, 12.05.2019	Irish Raceday, Comer Group International, 48. Oleander-Rennen (Gruppe II, 100.000 €) ⁴	Sattelplatz 15 € statt 18 €, Familienticket 25 €

- ¹ Beim Kauf eines Sattelplatz-Tickets sind Sie hautnah bei den Pferden und Siegerteams am Führing, am Siegerehrungsring und auf dem Rasen neben der Zielgeraden. Sie haben Zugang zur Picknickwiese, zu den nicht reservierbaren Sitzplätzen im Wiener Café, zum Biergarten, zum Obergeschoss Haupttribüne und Tribüne II.
- ² Das Familienticket gilt für zwei Erwachsene und mindestens ein Kind/Jugendlicher unter 18 Jahren.
- ³ Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen haben freien Eintritt.
- ⁴ Jeweils 1. Rennen um 14 Uhr, Einlass ab 12 Uhr.

→ hoppegarten.com
Rennbahn Hoppegarten
Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
S-Bf Hoppegarten **S5**

Traumziele erkunden

Reiseideen gibt es auf der ITB Berlin am 9. und 10. März

Mehr als 180 Länder und Regionen, zahlreiche Bühnenshows und Mitmachaktionen sowie Kulturen aus nah und fern geben am 9. und 10. März einen Vorgeschmack auf die schönsten Wochen des Jahres – mit etwas Glück gewinnen Besucher eine Traumreise. Im Rampenlicht der diesjährigen Reise-messe steht das Partnerland Malaysia. Die uralten Kulturen des Landes im Herzen Südostasiens sind hautnah im Malaysia-Pavillon (Halle 26) zu erleben.



Foto: Veranstalter

Vorteilspreis

Jeder kann sich auf eine eintägige Weltreise begeben und in kurzer Zeit zwischen den sechs Kontinenten hin- und herspringen.

Ihr S-Bahn-Plus: Wer sparen möchte, sichert sich jetzt den Eintritt für die ITB Berlin am 9. und 10. März bei der S-Bahn zum Vorteilspreis. Eintrittskarten-Gutscheine¹ für 12 € statt 15 € gibt es ab sofort in allen Kundenzentren sowie an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

- ¹ Der Verkauf der Gutscheine erfolgt bis zum 10. März 2019 (12 Uhr). Die Gutscheine müssen vor dem Betreten der Messe gegen Eintrittskarten eingetauscht werden. Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.

→ itb-berlin.de/publikum
Messegelände Berlin
Messedamm 22, 14055 Berlin
S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**
S-Bf Messe Süd (Eichkamp) **S3 S9**
U-Bf Kaiserdamm **U2**

DB Regio Nordost auf der ITB Berlin

S-Bahnsonderverkehr für die Messebesucher

Auf der ITB Berlin finden Reiselustige Anregungen für Ziele auf allen Kontinenten und auch ganz in der Nähe. Wo es kurzentschlossen und umweltfreundlich mit dem Regionalverkehr hingehen könnte, darüber informiert DB Regio Nordost am Gemeinschaftsstand Berlin-Brandenburg (Halle 12, **S3** Seite 13). Besucher können sich ganz besonders auf die neue Broschüre „Streifzüge“ freuen. Auf der ITB liegt die druckfrische Ausgabe 2019 aus, sie ist prall gefüllt mit Inspirationen zu Ausflügen.

Im Mittelpunkt des Beratungsangebots stehen außerdem die Veranstaltungen anlässlich des 200. Geburtstages von Theodor Fontane. Die am Stand erhältliche Fontane-Themenkarte informiert über sein Leben und Werk und bietet zahlreiche Ausflugsstipps zu den Lebens- und Wirkungsstätten des Dichters.



Außerdem macht DB Regio Nordost Lust auf einen Städtetrip im Kulturzug (Berlin – Breslau) und stellt das Exkursions- und Ausflugsangebot für Schulklassen sowie die App DB Ausflug vor. Eine Monitorpräsentation macht auf die vielfältigen Reiseanlässe und Tarifangebote von DB Regio Nordost aufmerksam.

INFO

S-Bahn bietet Sonderverkehr

Während der ITB Berlin gelangen Besucher täglich von ca. 9 bis ca. 19 Uhr alle 5 Minuten nach Messe Süd. Dafür wird noch bis Freitag die **S5** bis Olympiastadion (ohne Halt in Heerstraße) verlängert. Am Sonnabend und Sonntag fährt die **S3** mit zusätzlichen Zügen alle 5 bis 10 Minuten über Messe Süd nach Olympiastadion (ohne Halt in Heerstraße).

Anfahrt und Tickets für die Publikumstage siehe **S3** nebenstehender Beitrag.

UNTERWEGS MIT DEM IRE BERLIN – HAMBURG

Die bewegende Geschichte einer Rocklegende

Mit dem IRE Berlin – Hamburg zu „TINA – DAS TINA TURNER MUSICAL“ fahren

• Ihre Stimme ist unverkennbar, ihre Performance auf der Bühne legendär: die Rede ist von Tina Turner, eine der Ikonen der Popmusik des 20. Jahrhunderts. In den letzten Jahren ist es still geworden um die zwölffache Grammy-Award-Trägerin, umso mehr sind ihre Lieder nach wie vor Garant für stimmungswaldrige Lebensfreude, die direkt ins Tanzbein und die Herzen der Fans fährt! 180 Millionen verkaufte Tonträger und ein Weltrekord für das Konzert in Rio de Janeiro mit 188.000 Zuschauern sprechen für sich. Tina Turners Comeback in Deutschland erfolgte 1984 mit dem Chart-Dauerbrenner „Private Dancer“, in den 1990ern tourte sie mit Prince und Rod Stewart bei „Rock Over Germany“.

Das Musical TINA – DAS TINA TURNER MUSICAL erzählt nun die bewegende und spannende Lebensgeschichte der Frau, die es wie keine zweite Künstlerin wagte, die Grenzen



Fotos: Manuel Hartmann

von Alter, Geschlecht und Hautfarbe zu sprengen. Von ihren bescheidenen Anfängen in Nutbush, Tennessee, über ihre Verwandlung bis zu ihrem Aufstieg zur international gefeierten und geliebten Rock-Ikone. Es zeigt aber auch ihre privaten Tragödien, die skandalträchtige Ehe mit Ike Turner und den Kampf gegen Vorurteile und Ausgrenzung. In London ist TINA – DAS TINA TURNER MUSICAL bereits der absolute Publikumsrenner und dort jeden Abend ausverkauft. Ab März geht diese Erfolgsgeschichte nun auch in Hamburg weiter: Schon jetzt wurden bereits über 100.000 Tickets

für die ersten Vorstellungen verkauft und Tickets für weitere Vorstellungen sind ab sofort erhältlich. Restplätze für Vorstellungen im März und April sind noch vorhanden! Mit dem IRE Berlin-Hamburg gelangen Turner-Fans und Rockbegeisterte für nur 29,90 € einfach und günstig auch von Berlin nach Hamburg und wieder zurück. So wird der Ausflug ins Herz der Musicalmetropole an der Elbe zu einem unvergesslichen Erlebnis. „Unsere Besucher können sich auf ein absolutes Power Musical freuen: Tina Turners Leben, ihre Weltkarriere, ihre Hingabe zur Musik und zu ihren Fans und ihr nie versiegender Lebensmut, verdichtet in knapp drei Stunden bestes Musiktheater“, sagt Uschi Neuss, Geschäftsführerin von Stage Entertainment Deutschland. Und auch Tina selbst freut sich über den Start des Musicals in der Hafenstadt, mit der sie viele gute Erinnerungen verbindet: „Deutschland hat einen besonderen Platz in meinem Herzen, da ich dort neben Großbritannien mein Comeback startete. Ich erinnere mich, aus Tour-Tagen noch daran, dass Hamburg immer eine Rock-City war. Ich habe es geliebt dort für meine Fans aufzutreten!“



Alles über den IRE Berlin-Hamburg

Seit April 2014 verbindet der IRE Berlin-Hamburg die beiden Metropolen täglich zum günstigen Festpreis von 19,90 € für eine einfache Fahrt oder für 29,90 € inklusive einer Rückfahrt.

- Bei Buchung einer Hin- und Rückfahrt ist die Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen möglich.
- Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Begleitperson kostenfrei.
- Tickets gibt es online unter bahn.de/berlin-hamburg
- Ebenfalls erhältlich sind Tickets an den DB Verkaufsstellen, an den Automaten und im Zug gegen einen geringen Aufpreis.
- Mit der DB Navigator-App lassen sich die Tickets direkt im Smartphone buchen.
- Fahrradmitnahme ist möglich, bitte beachten, dass Fahrradstellplätze kostenlos reservierungspflichtig sind.



INFO

Tickets online: → www.stage-entertainment.de oder ☎ 01805-4444



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Vorbereitungen fürs zweite Gleis nach Potsdam

S1 und S7 vom 14. (22 Uhr) bis 25. März (1.30 Uhr) abschnittsweise gesperrt

Damit der S-Bahnverkehr zwischen Berlin und Potsdam in Zukunft flüssiger läuft, wurde zwischen Babelsberg und Potsdam Hbf ein zweigleisiger Begegnungsabschnitt gebaut. Wenn das zweite Gleis befahrbar ist, reduziert sich die Reisezeit um bis zu drei Minuten. Doch erst einmal muss die Inbetriebnahme vorbereitet werden, deshalb kommt es vom 14. März (Donnerstag) 22 Uhr durchgehend bis 25. März (Mo) 1.30 Uhr zu Einschränkungen auf der Strecke der S7 (→ Grafiken und Seite 22 12 und 13).

Vorher sind im Bahnhof Wannsee umfangreiche Anpassungen an der Sicherungstechnik erforderlich, weshalb auch der Abschnitt Wannsee <-> Schlachtensee/Zehlendorf der S1 zeitweise betroffen ist (→ Grafiken und Seite 20 1 und 2).

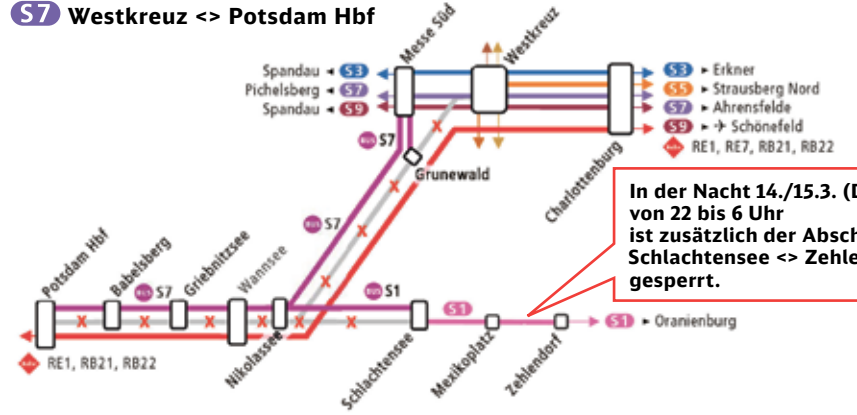
Ein Ersatzverkehr mit überwiegend barrierefreien Bussen ist eingerichtet. Die Beförderung von Kinderwagen, Rollstühlen und Fahrrädern, ist nur im Rahmen vorhandener Kapazitäten möglich. Dabei haben Kinderwagen und Rollstühle Vorrang. Weil in den Bussen kein Erwerb von Fahrausweisen möglich ist, müssen Fahrausweise vor Fahrtantritt erworben werden. Fahrgästen zwischen Berlin <-> Potsdam Hbf wird empfohlen, auf die Züge des Bahnregionalverkehrs RE1, RE7, RB21 und RB22 auszuweichen. (→ Seite 23)

INFO

Über Einschränkungen und Ersatzverkehrsangebote informiert ein Bau-Flyer, der ab 10. März in den S-Bahn-Kundenzentren, dem VBB-Infocenter, den DB-Informationen sowie bei der BahnLand GmbH in Griebnitzsee und der Reiseagentur im Bahnhof Wannsee verfügbar ist.

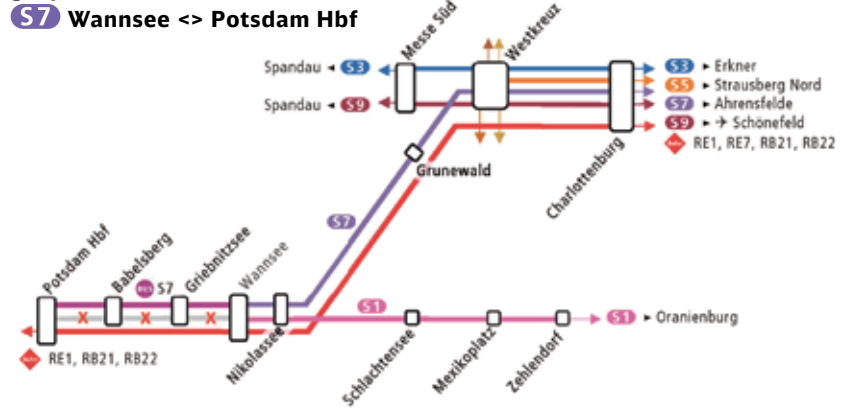
14.3. (Do) 22 Uhr durchgehend bis 18.3. (Mo) 1:30 Uhr gesperrt sind die Abschnitte

- S1 Wannsee <-> Schlachtensee und**
- S7 Westkreuz <-> Potsdam Hbf**



18.3. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 25.3. (Mo) 1:30 Uhr gesperrt ist der Abschnitt

- S7 Wannsee <-> Potsdam Hbf**



Grafiken (2): S-Bahn Berlin

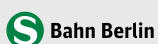
Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschbahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 07.03.2019, bis Sonntag, 24.03.2019



S1 **1**

Wannsee - Zehlendorf

Nacht 14./15.03. (Do/Fr) 22 Uhr bis 6 Uhr
 - am 15.03. (Fr) ist auch der Zugverkehr am frühen Morgen betroffen -
Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <> Nikolassee <> Schlachtensee <> Mexikoplatz <> Zehlendorf
S1 fährt Zehlendorf <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen)
Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S1 **2**

Wannsee - Schlachtensee

15.03. (Fr) 4 Uhr durchgehend bis 18.03. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <> Nikolassee <> Schlachtensee
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Schlachtensee bis Sundgauer Straße 1 bis 2 Minuten früher sowie von Sundgauer Straße bis Schlachtensee 1 bis 2 Minuten später.
S1 fährt Schlachtensee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Schlachtensee <> Frohnau)
Grund: Arbeiten an der Sicherungstechnik

S1 **3**

Wannsee - Schöneberg

Nacht 18./19.03. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Botanischer Garten um, die Weiterfahrt erfolgt nach ca. 17 Minuten vom selben Gleis
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Botanischer Garten bis Schöneberg 3 Minuten früher sowie von Schöneberg bis Botanischer Garten 3 Minuten später.
S1 fährt Wannsee <> Oranienburg mit Umsteigen in Botanischer Garten (10-Minutentakt: Schöneberg <> Gesundbrunnen)
 Bitte zwischen Wannsee <> Nikolassee <> Friedrichstraße auch die S7 nutzen.
Grund: Weichenarbeiten

S2 **4**

Buch - Bernau

Nacht 09./10.03. (Sa/So) 1 Uhr bis 7 Uhr, 22.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 25.03. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Buch <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für



Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“ (Halt für Zepernick) <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bernau
S2 fährt Blankenfelde <> Buch
 In Buch erfolgt die Abfahrt des Ersatzverkehrs neu auf der Zufahrt zum P+R-Parkplatz (vor Wiltbergstraße). Bitte den Ausgang Wiltbergstraße unter der Brücke gesperrt. Die Busse des Ersatzverkehrs halten daher neu in beiden Fahrrichtungen an der BBG-Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“. Bitte auch die Einschränkungen bei RE3, RE66 und RB24 beachten.
Grund: Brückenarbeiten

S3 **5**

Erkner - Friedrichshagen

16.03. (Sa) 8 bis 21 Uhr
Taktänderung: Erkner <> Friedrichshagen S-Bahnverkehr im 10-Minutentakt
S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner <> Ostbahnhof)
Grund: Entfall des RE1 zwischen Erkner <> Ostkrenz.


Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

••• siehe Tabelle

- 1** einzelne Stunden
- 1** mehr als ein Tag

••• siehe Karte

-  Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
								1									
								2									
												3					
			4													4	
									5								
											6	6	6	6			
							7										
																8	
			9														
			10														
								11									
									12								
														13			
												14	14				
				14	14	14	14	14									

S3 **Erkner – Betriebsbahnhof Rummelsburg**

Nächte 18./19.03. (Mo/Di) bis 21./22.03. (Do/Fr),
Nächte 25./26.03. (Mo/Di) bis 27./28.03. (Mi/Do)
jeweils 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichshagen <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Erkner bis Betriebsbahnhof Rummelsburg 5 Minuten früher und hat dort 5 Minuten Aufenthalt. Die in Karlshorst einsetzenden Züge nach Ostbahnhof fahren in Karlshorst 1 Minute früher ab. Die S3 nach Erkner hat in Betriebsbahnhof Rummelsburg 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Betriebsbahnhof Rummelsburg bis Erkner 5 Minuten später.

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Karlshorst <> Ostbahnhof)

Grund: Kampfmittelsondierung, Baugrunduntersuchung

S41 S42 S45 S46 **Treptower Park/Baumschulenweg – Südkreuz**

Nacht 13./14.03. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt nach 9 bis 20 Minuten (S41) bzw. 10 Minuten (S42) vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Taktänderung: Treptower Park <> Hermannstraße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46
Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Neukölln 2 Minuten früher sowie von Südkreuz bis Westend 3 Minuten später. Die S46 fährt von Neukölln bis Baumschulenweg 3 bis 4 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S9 (S45) von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

S41 fährt Treptower Park > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (10-Minutentakt: Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen >

Ostkreuz > Treptower Park)

S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Treptower Park (10-Minutentakt: Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße)

S45 fährt als S9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Neukölln und Südkreuz <> Westend

Grund: Schweiß- und Schleifarbeiten

S41 S42 S45 S46 S47 S85 S9 **Treptower Park/Spindlersfeld – Baumschulenweg – Südkreuz**

22.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 25.03. (Mo) 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Baumschulenweg um. In Richtung Südkreuz/Westend/Gesundbrunnen erfolgt die Weiterfahrt nach 7 Minuten vom Nachbarbahnsteig Gleis 5. In Richtung Königs Wusterhausen erfolgt die Weiterfahrt nach 14 Minuten vom selben Bahnsteig, gegenüber Gleis 3.

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S46
Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Ostkreuz bis Hermannstraße ca. 1 Minute früher. Die S42 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S46 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz/Westend/Gesundbrunnen 7 bis 8 Minuten später. Die S46 fährt von Gesundbrunnen bis Hermannstraße 2 Minuten früher (nicht im Nachtverkehr) sowie von Hermannstraße bis Baumschulenweg 2 Minuten später. Die S46 fährt von Baumschulenweg bis Grünau 5 Minuten früher und hat in Grünau 5 Minuten Aufenthalt. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 7 Minuten früher sowie von Schöneweide bis Spindlersfeld 13 Minuten später. Die S9 fährt von Treptower Park bis Baumschulenweg 2 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S46 nach Südkreuz/Westend/Gesundbrunnen von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Treptower Park fährt die S41 (in Richtung Neukölln/Südkreuz/Westkreuz) von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

S41 befährt den gesamten Ring (10-Minuten-

takt: Hermannstraße > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park, diese Züge fahren weiter als S9 nach Flughafen Schönefeld. Im Nachtverkehr fahren diese Züge weiter als S46 nach Königs Wusterhausen)

S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Hermannstraße)

S45 fährt als S9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park (ab Treptower Park weiter als S42 über Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz)

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park (im Nachtverkehr fahren diese Züge weiter als S42 über Ostkreuz/Gesundbrunnen/Westkreuz) und Baumschulenweg <> Westend/Gesundbrunnen (im Nachtverkehr Baumschulenweg <> Südkreuz)

S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide (bis 20:49 Uhr ab Schöneweide weiter als S85 nach Pankow)

S85 fährt Pankow <> Schöneweide (bis 21:48 Uhr ab Schöneweide weiter als S47 nach Spindlersfeld)

S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau (unverändert)

Grund: Schwellenauswechslungen

S46 **Königs Wusterhausen – Grünau**

08.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 11.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Königs Wusterhausen <> Grünau

S46 fährt Grünau <> Westend (Sa+So nachmittags Grünau <> Gesundbrunnen, im Nachtverkehr Grünau <> Südkreuz)

Bitte auch die Einschränkungen bei RE2, RB22 und RB24 beachten.

Grund: Arbeiten an den Personentunnel in Zeuthen und in Eichwalde

S3 S5 S7 S75

Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg – Ostkreuz

08.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 11.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5: Wuhletal <>

Fortsetzung auf Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 07.03.2019, bis Sonntag, 24.03.2019

Fortsetzung von Seite 21

Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

Ersatzverkehr mit Bussen: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg <> Nöldnerplatz <> Rummelsburg (Zusatzhalt) <> Ostkreuz
Ersatzverkehr mit Bussen: Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

Ersatzverkehr mit Bussen: Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg <> Nöldnerplatz <> Rummelsburg (Zusatzhalt) <> Ostkreuz (nur in der Nacht So/Mo nach dem Betriebsschluss der U5)

S-Bahn-Pendelverkehr: Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 6 bis 7 Minuten später. Die S75 (Pendelzug) fährt von Springpfuhl bis Wartenberg 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 (Pendelzug) von Wartenberg bis Springpfuhl 11 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So hat die S3 nach Ostbahnhof in Ostkreuz 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Ostbahnhof 8 Minuten später (In Warschauer Straße besteht bahnteiggleicher Übergang zur S9 nach Spandau). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S3 von Ostbahnhof bis Ostkreuz 5 Minuten früher und hat in Ostkreuz 7 Minuten Aufenthalt. Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 19 bis 21 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz beginnt/endet die S7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Westkreuz/Olympiastadion), zusätzliche Züge fahren tagsüber Karlshorst <> Westkreuz/Olympiastadion (im Nachtverkehr: Erkner <> Ostbahnhof)

S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal)

S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl und Ostkreuz <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz/Potsdam Hbf)

S75 fährt nicht

Zwischen Strausberg Nord <> Wuhletal (S5) sowie zwischen Ahrensfelde <> Springpfuhl (S7) kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen achten.

Grund: Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

S5 S7 S75

Wartenberg – Pichelsberg

Nacht 14./15.03. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: leicht reduziertes Zugangebot auf der Stadtbahn

Fahrplanänderung: Die S75 fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten später.

S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Lichtenberg)

S7 fährt Ahrensfelde <> Westkreuz (10-Minutentakt: bis ca. 23 Uhr Ahrensfelde <> Charlottenburg)

S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg

Grund: Softwarewechsel

S7

Westkreuz – Potsdam Hbf

14.03. (Do) 22 Uhr durchgehend
bis 18.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Grunewald <> Messe Süd <> Nikolassee <> Westkreuz <> Potsdam Hbf

S7 fährt Ahrensfelde <> Westkreuz <> Messe Süd <> Pichelsberg (tagsüber im 10-Minutentakt), in der Nacht 14./15.03. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr nur Ahrensfelde <> Westkreuz Bitte zwischen der S7 und dem Ersatzverkehr in beiden Fahrrichtungen in Messe Süd umsteigen. Bitte zwischen Charlottenburg <> Wannsee <> Potsdam Hbf auch RE1, RB21 oder RB22 nutzen. Zwischen Westkreuz <> Messe Süd in der Nacht 14./15.03. die S3 oder S9 nutzen.

Grund: Inbetriebnahme des Begegnungsabschnittes zwischen Babelsberg und Potsdam Hbf

S7

Wannsee – Potsdam Hbf

18.03. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 25.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <> Potsdam Hbf

Bahnsteigänderung: In Wannsee endet/beginnt die S7 wechselseitig auf beiden Bahnsteigen (Gleis 1 und 4). (Wannsee ab 02, 22, 42 -Verstärkerzüge- von Gleis 1 und Wannsee ab 12, 32, 52 von Gleis 4)

S7 fährt Ahrensfelde <> Wannsee (tagsüber im 10-Minutentakt)

Bitte zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf auch RE1, RB21 oder RB22 nutzen. (*Seite 23)

Ab 25.03. (Mo) gilt auf der S7 ein geänderter Fahrplan mit veränderten Abfahrtszeiten im Bereich Babelsberg – Potsdam Hbf.

Grund: Inbetriebnahme des Begegnungsabschnittes zwischen Babelsberg und Potsdam Hbf

S9

Friedrichstraße – Westkreuz

Nächte 10./11.03. (So/Mo)
bis 14./15.03. (Do/Fr),
Nächte 18./19.03. (Mo/Di)
und 19./20.03. (Di/Mi)
jeweils 1:30 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt um 3:27 Uhr (1 Minute früher) in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: manuelle Gleis- und Fensterreinigung, Vegetationsarbeiten

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

S2

Blankenfelde – Priesterweg

12.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 23.04. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde <> Priesterweg

Fahrplanänderung: In Priesterweg fahren nur die Züge nach Buch 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Südkreuz bis Priesterweg 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg endet die S2 (aus Bernau) auf Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts). In Priesterweg beginnen die Verstärkerzüge der S2 nach Buch auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

S2 fährt Priesterweg <> Bernau (10-Minutentakt: Priesterweg <> Buch)

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn (Herstellen Querungen, Kabelkanäle, Schächte, Spundwandverbau)

S41 S42 S8 S85

Landsberger Allee/Greifswalder Straße – Schönhauser Allee/Bornholmer Straße/Gesundbrunnen

08.04. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 20.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße <> Prenzlauer Allee <> Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen

kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße

kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen nur vom 15.04. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 29.04. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Landsberger Allee <> Greifswalder Straße und Schönhauser Allee <> Gesundbrunnen S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Baumschulenweg <> Treptower Park Mo-Fr tagsüber S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9 (Fahrgäste zum/vom Ostring fahren bitte über Neukölln)

S26/S8 fährt Teltow Stadt <> Bornholmer Straße <> Blankenburg <> Birkenwerder

S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauser Allee (Mo-Fr tagsüber im 5-Minutentakt: Landsberger Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen)

S42 fährt Schönhauser Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (Mo-Fr tagsüber im 5-Minutentakt: Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Landsberger Allee)

S47 fährt Mo-Fr Spindlersfeld <> Schöneweide, Sa+So Spindlersfeld <> Landsberger Allee

S8 fährt als S46 (Zeuthen <>) Grünau <> Hermannstraße

S85 fährt nur Sa+So Schöneweide <> Landsberger Allee

Weitere, detaillierte Informationen demnächst im Internet unter bahn.berlin sowie in der Kundenzeitung punkt3.

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S3

Köpenick - Ostbahnhof

12.04. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 29.04. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Wuhlheide <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Nur die in Karlshorst beginnenden Züge nach Ostbahnhof fahren 1 Minute früher. Die Züge Spandau > Erkner fahren von Ostbahnhof bis Köpenick 1 Minute früher. Auch die in Wuhlheide beginnenden Züge nach Friedrichshagen/Erkner fahren in Wuhlheide 1 Minute früher. Im Nachtverkehr hat die S3 nach Ostbahnhof in Köpenick 4 Minuten Aufenthalt und

fährt von Köpenick bis Ostbahnhof 2 bis 4 Minuten später.

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Wuhlheide und Karlshorst <> Ostbahnhof)

Grund: Bahnsteigarbeiten in Karlshorst

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

U2

Theodor-Heuss-Platz - Ruhleben

21.03. (Do) 1:30 Uhr durchgehend bis 25.03.2019 (Mo) 3:30 Uhr,

28.03. (Do) 1:30 Uhr durchgehend bis 01.04.2019 (Mo) 3:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Theodor-Heuss-Platz <> U-Bf Ruhleben

U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Theodor-Heuss-Platz

Grund: Weicheneinbau in U-Bf Neu-Westend

S7

Verlängerung von Fahrten (RB21) ab/bis Wannsee siehe 

DB Regio  

vom 18.3. (Mo) bis 22.3.2019 (Fr)

jeweils ca. 6 bis 7 Uhr, ca. 9 bis 15 Uhr und ca. 18 bis 21 Uhr

Vom 18.3. (Mo) 4 Uhr bis 25.3.2019 (Mo) 1:30 Uhr ist die S7 zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf unterbrochen. Es fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen. Zusätzlich werden vom 18.3. (Mo) bis 22.3.2019 (Fr) folgende Fahrten der RB21 (Griebnitzsee <> Golm <> Königs Wusterhausen/Wustermark) ab/bis Wannsee im Auftrag der S-Bahn Berlin GmbH verlängert:

Wannsee	ab	06:37	09:21	10:05	10:37	11:05	11:37	12:05	12:37	13:05	13:37	14:05	14:37	18:37	19:37	20:37
Griebnitzsee		06:42	09:45	10:12	10:42	11:12	11:42	12:12	12:42	13:12	13:42	14:12	14:42	18:42	19:42	20:42
Potsdam Hbf		06:47	09:50	10:17	10:47	11:17	11:47	12:17	12:47	13:17	13:47	14:17	14:47	18:47	19:47	20:47
Potsdam Charlottenhof		06:50		10:20	10:50	11:20	11:50	12:20	12:50	13:20	13:50	14:20	14:50	18:50	19:50	20:50
Potsdam Park Sanssouci		06:52		10:22	10:52	11:22	11:52	12:22	12:52	13:22	13:52	14:22	14:52	18:52	19:52	20:52
Golm	an	06:56		10:26	10:56	11:26	11:56	12:26	12:56	13:26	13:56	14:26	14:56	18:56	19:56	20:56

Golm	ab	06:01	09:01	09:31	10:01	10:31	11:01	11:31	12:01	12:31	13:01	13:31	14:01	18:01	19:01	20:01
Potsdam Park Sanssouci		06:06	09:06	09:36	10:06	10:36	11:06	11:36	12:06	12:36	13:06	13:36	14:06	18:06	19:06	20:06
Potsdam Charlottenhof		06:09	09:09	09:38	10:09	10:38	11:09	11:38	12:09	12:38	13:09	13:38	14:09	18:08	19:09	20:09
Potsdam Hbf		06:13	09:13	09:45	10:13	10:43	11:13	11:43	12:13	12:43	13:13	13:43	14:13	18:13	19:12	20:12
Griebnitzsee		06:17	09:17	09:50	10:17	10:48	11:17	11:48	12:17	12:48	13:17	13:48	14:17	18:17	19:17	20:17
Wannsee	an	06:22	09:22	09:55	10:22	10:53	11:22	11:53	12:22	12:53	13:22	13:53	14:22	18:22	19:21	20:21



Daten: © OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL. Tiles courtesy of Andy Allan

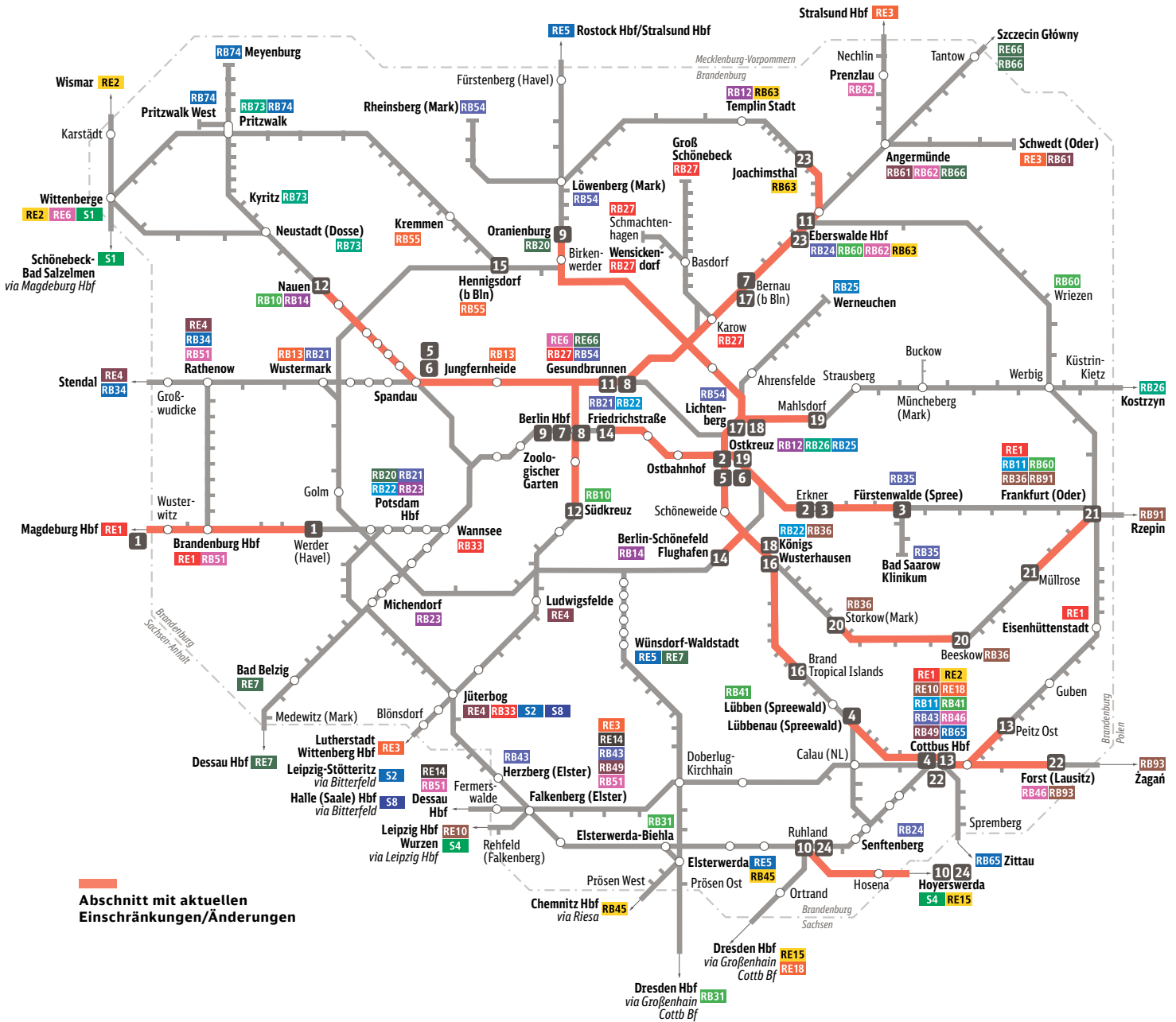
In Wannsee halten die zusätzlichen Fahrten auf Gleis 8 (ehemaliger Autozugbahnsteig). Der Bahnsteig ist nicht barrierefrei erreichbar. Die Übergangzeit beträgt ca. 5 Minuten.

Tarifhinweis: Fahrausweise für Kurzstrecke werden auf dem Streckenabschnitt Wannsee <> Griebnitzsee <> Potsdam Hbf in allen Regionalzügen für maximal 3 Bahnhöfe anerkannt, wobei auch der ohne Halt durchfahrene S-Bf Babelsberg mitzählt.

(alle Angaben ohne Gewähr)

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 07.03.2019, bis Sonntag, 24.03.2019



Abchnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE1 (DB)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
Am 10.03. (So), früh bis 10 Uhr WE 1
 | Ausfall einiger Züge des RE1 zwischen Magdeburg und Werder (Havel)
 | Ersatz durch Busse
Am 16.03. (Sa) ganztägig WE 2
 | Ausfall der RE1-Züge zwischen Berlin Ostkreuz und Erkner
 | Ersatz durch S-Bahn S 3
Am 21.03. (Do), 22.03. (Fr) WE 3
 und 25.03. (Mo), jeweils 8 bis 15 Uhr
 | Ausfall jedes zweiten RE1-Zuges zwischen Erkner und Fürstenwalde
 | Ersatz durch Zug 30 min früher/später

RE2 (ODEG)
Wismar - Berlin - Cottbus
Vom 13.03. (Mi) bis 22.03. (Fr) WE 4
 | Umleitung und Ausfall einiger Züge zwischen Lübbenau und Cottbus Hbf
 | Ersatz durch Busse
Vom 15.03. (Fr) bis 17.03. (So) WE 5
 | Umleitung der Züge in Berlin
 | Ersatz durch S-Bahn
Vom 18.03. (Mo) bis 05.04. (Fr) WE 6
 | Umleitung einiger Züge in Berlin
 | Ersatz durch S-Bahn

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), WE 7
 jeweils ganztägig

| Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
 | Ersatz durch S-Bahn S 2 Bernau - Berlin Friedrichstraße

Am 23.03. (Sa) und 24.03. (So), WE 8
 jeweils ganztägig
 | Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Berlin Hbf
 | Ersatz durch S-Bahn S 1/S 2 Gesundbrunnen - Friedrichstraße

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda

Am 23.03. (Sa) und 24.03. (So), WE 9
 am 30.03. (Sa) und 31.03. (So), jeweils ganztägig
 | Ausfall aller Züge der RE5 zwischen Oranienburg und Berlin Hbf
 | Ersatz durch S-Bahn S 1 Oranienburg - Friedrichstraße

RE15 (DB)**Hoyerswerda – Dresden****Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), WE 10**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
- ! Ersatz durch Busse

RE66 RB66 (DB)**Szczecin – Angermünde – Berlin****Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), WE 11**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RE66 zwischen Eberswalde und Berlin-Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Busse

RB10 (DB)**Nauen – Berlin Südkreuz****Vom 09.03. (Sa) bis 06.09. (Fr), 12**
jeweils von 7 bis 16 Uhr

- ! Ausfall der Züge der RB10 zwischen Berlin Hbf und Berlin Südkreuz
- ! Ersatz z. B. durch S-Bahn mit Umsteigen in Berlin Friedrichstraße

RB11 (DB)**Frankfurt (Oder) – Cottbus****Am 23.03. (Sa) und 24.03. (So), WE 13**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Peitz Ost und Cottbus Hbf
- ! Ersatz durch Busse

RB14 (DB)**Nauen – Berlin-Schönefeld Flughafen****Am 16.03. (Sa) ganztägig WE 14**

- ! Ausfall der RB14-Züge zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch RE7-Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – B-Schönefeld Flughafen oder S-Bahn S9

RB20 (DB)**Oranienburg – Potsdam****Noch bis 22.03. (Fr) durchgehend 15**

- ! Ausfall der Haltes Hennigsdorf
- ! Bedienung durch Bus-Zu-/Abbringer Hennigsdorf – Hohen Neuendorf West

RB24 (DB)**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg****Am 07.03. (Do) von 9 bis 15 Uhr 16**

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Königs Wusterhausen und Brand Tropical Islands
- ! Ersatz durch Busse

Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), WE 17
am 17.03. (So),
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Busse

Am 15.03. (Fr) von 8 bis 18 Uhr 18

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Berlin-Lichtenberg und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch RE7/RB14 Berlin – Berlin-Schönefeld Flughafen und durch Busse Berlin-Schönefeld Flughafen – Königs Wusterhausen

RB26 (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn****Am 23.03. (Sa) und 24.03. (So), WE 19**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB36 (NEB)**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)****Noch bis 10.03. (So) 20**

- ! Zugausfall zwischen Beeskow und Storkow
- ! Ersatz durch Busse

Vom 22.03. (Fr), 23 Uhr WE 21
durchgehend bis 24.03. (So)

- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

RB46 (ODEG)**Cottbus – Forst****Vom 22.03. (Fr), 23:00 Uhr**
bis 25.03. (Mo), 05:00 Uhr WE 22

- ! Ausfall aller Züge zwischen Forst und Cottbus Hbf
- ! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)**Templin Stadt – Joachimsthal – Eberswalde****Am 18.03. (Mo) bis ca. 5:45 Uhr 23**

- ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Joachimsthal
- ! Ersatz durch Busse

S4 (DB)**Hoyerswerda – Falkenberg (- Leipzig – Wurzen)****Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), WE 24**
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
- ! Ersatz durch Busse

IRE (DB)**Berlin – Hamburg****Am 16.03. (So) WE**

- ! Umleitung und ausfallende Halte in Berlin

**Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.**

Saisonstart für die Parkeisenbahn

In der Wuhlheide fährt der Osterhase mit dem Zug

63 Jahre dreht die Parkeisenbahn nun schon in der Wuhlheide ihre Runden: Am 16. und 17. März ist Saisonöffnung bei Berlins kleinster, von Kindern betriebener Eisenbahn. Vom Bahnhof Wuhlheide setzt sich der erste Zug inklusive Dampflok um 10.40 Uhr für seine Rundfahrt in Bewegung. Ab da heißt es an den Wochenenden, Feiertagen und Ferien Platz nehmen in Berlins beliebtester Ausflugsbahn. Für die Eröffnungstage haben sich die Betreiber ein buntes

Programm ausgedacht, am Samstag fährt die Bahn bis 12.45 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10.40 bis 13 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr. Eine Fahrt kostet 4 Euro für Erwachsene, Kinder zahlen 2,50 Euro.

Weitere Veranstaltungstermine sind auf der Webseite →parkeisenbahn.de verzeichnet. Eines sollten sich kleine und große Bahnfans aber nicht entgehen lassen: Eine Osterfahrt mit der Parkeisenbahn am Ostersonntag

und -montag – als Special Guest ist natürlich auch der Osterhase mit an Bord. Am Sonntag gibt es noch einige Plätze für eine anschließende Ostereiersuche um 16.30 Uhr, die aber unbedingt reserviert werden müssen. Kleiner Tipp: Wer in dieser Zeit einen Geburtstag plant oder mit der Kita einen Ausflug machen möchte, kann sich als Kindergruppe zu den speziellen Oster-Fahrten für Gruppen anmelden. Termine ab dem 16. April stehen ebenfalls online.



Foto: Tobias Golla

INFO

Anfahrt: S-Bf Wuhlheide **S3** und Fußweg

Oster-Fahrten mit der Parkeisenbahn

Am 21. und 22. April 2019 finden Oster-Fahrten für Familien statt.

Am Ostersonntag sind noch Plätze für das Ostereiersuchen um 16.30 Uhr frei. Die Suche kostet 3,50 € für Kinder, Erwachsene dürfen am Rand zuschauen.

Anmeldung: online unter →parkeisenbahn.de, telefonisch unter ☎030 53892660 oder persönlich im Hauptbahnhof der Parkeisenbahn.

ANZEIGEN

Traditionelle Osterdekoration

Filigrane Kunstwerke direkt vom Künstler

Vier Wochen vor Ostern ist es wieder so weit, über vierzig Ostereierkünstler machen sich auf den Weg nach Lübbenau, um ihre kunstvoll gestalteten Ostereier zu präsentieren. Die größte Ostereiermesse im Spreewald verwandelt vom **Samstag, 23. März, bis Sonntag, 24. März 2019** das Spreewald-Museum zum bunten Marktplatz für traditionelle sorbische Ostereier. Die Gäste können den Ostereiermalern über die Schultern blicken, wenn vor Ort filigrane, detailreich gestaltete Eier entstehen und individuelle Arbeiten direkt von den Künstlern erwerben.

Von der farbenfrohen Wachsboßier-technik über die klassische Wachsbatiktechnik und die eher seltene Kratz- und Ätztechnik können die Gäste in Lübbenau alle klassischen

Verzieretechniken finden. Jeder Künstler hat seinen eigenen Stil. Von modernen Mustern und Techniken bis zu Elementen, die von Generation zu Generation weiter gegeben werden, ist alles dabei. So ist jedes Osterei ein einzigartiges Kunstwerk. Für Kinder, die ihr eigenes Osterei bemalen möchten, gibt es am Wochenende eine Ostereierwerkstatt, in der nach Anleitung Eier mit farbigem Wachs verziert werden.

Das Spreewald-Museum ist mit seinen Ausstellungen an beiden Tagen der Ostereiermesse von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

INFO

Spreewaldmuseum Lübbenau
Topfmarkt 12
03222 Lübbenau/Spreewald

Anfahrt: Bf Lübbenau **RE2 RB24 RB41**

20. Lübbenauer Ostereiermesse

Sa, 23. & So, 24.03.2019
10 bis 18 Uhr

Erleben Sie die größte Ostereiermesse im Spreewald und treffen Sie über 40 Künstlerinnen und Künstler!

Spreewald-Museum,
Topfmarkt 12, Lübbenau
Tel: 03542-2472
www.museums-entdecker.de

Spreewald Museum
Lübbenau

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

**Kuriositäten
aus früheren
punkt 3-
Ausgaben**



Foto: David Ulrich

» Viele DB Regio-Angebote zur Ostsee
Direktverbindung zum Strand

Handtuch, Surfbrett und Fahrkarte – mehr braucht nicht, wer mal schnell ein paar Stunden an der Ostsee verbringen will. Na schön, ist ein bisschen übertrieben: Badehose und Latschen sind für das korrekte Auftreten im Zug auch nötig. Aber im Prinzip stimmen Foto und Überschrift: Wer um 8.04 Uhr am Ostbahnhof in den USEDOM-EXPRESS einsteigt, ist zum Beispiel 11.14 Uhr in Zinnowitz – also so gut wie im Meer – und hat dann sieben Stunden Zeit zum Surfen, Sonnen oder Flirten oder was auch immer. “

Dieser Artikel erschien in der punkt3-Ausgabe vom 9. Juni 2005.

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. (030) 57 79 58 90, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert (Leitung), Claudia Braun, Cosima Grohmann | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. **Nächste punkt3-Ausgabe ab 21. März 2019**

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

**Abo-Service
in allen
Kundenzentren**

KUNDENBETREUUNG
☎ 030 297-43333
Fax 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
→sbahn.berlin/kontakt
Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.
Firmenanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

**ABO-SERVICE/
FIRMENTICKET**
☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de
Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSENTGELT**
Besucherschrift
Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH, EBE
Postfach 90 01 12, 12401 Berlin
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

FUNDBÜRO
☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Anschrift
Rudolfstraße 1–8
10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

KUNDENZENTREN
**Alexanderplatz, Friedrichstraße,
Gesundbrunnen, Ostbahnhof**
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Hauptbahnhof
(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Lichtenberg
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr
Potsdam Hauptbahnhof
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr
Spandau
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr
Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO
Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB): Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Fax 0331 235-6889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG
☎ 0180 6996633*

**DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN**
☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE
☎ 09001 990599**
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

**MOBILITÄTS-
SERVICEZENTRALE**
Auskunft und Fahrplanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 6512512*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

**DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)**
Berlin Alexanderplatz***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-Fr 7.00 – 22.00 Uhr
Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Zoologischer Garten***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Gesundbrunnen***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr
So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Südkreuz***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin-Spandau***
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Potsdam Hbf
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 16.00 Uhr
NOSTALGIEFAHRTEN
☎ 030 67897340
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

Reiseziele gesucht?

Installation: Ottmar Hörl, Kulturkirche, Fontaine 200/Neuruppin

Tipps für Tagesausflüge und den
Jahresurlaub an über 100 Ständen

43. Brandenburgischer Reisemarkt

6. April 2019 von 10 bis 17 Uhr
im Berliner Ostbahnhof

→ www.brandenburgischer-reisemarkt.de

Eintritt frei